

WildSpill

DE **Bedienungsanleitung** — Seite 3
Akku-Spillwinde mit Zwei-Wellen-Konzept

EN **Operating manual** — Page 37
Battery-powered capstan winch with dual-drum design

FR **Notice d'utilisation** — Page 71
Treuil cabestan sur batterie à double tambour

Hersteller / Manufacturer / Fabricant:

BaSt-Ing GmbH

Fleck 34 • 83661 Lenggries • Deutschland / Germany / Allemagne

Tel.: +49 (0)8042-506 31-0 • www.bast-ing.de • info@bast-ing.de



Folgen Sie dieser Bedienungsanleitung für einen ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch. Bewahren Sie diese für die spätere Verwendung auf.

Follow these Operating instructions for proper and safe use. Keep them for future use.

Suivre ce manuel d'utilisation pour un usage correct et sûr. Le conserver pour une utilisation ultérieure.

Sprachversion / Language versions / Versions linguistiques

DE 3

EN 37

FR 71

Version: 1.0 vom / dated / ou 17.06.2026

Original in Deutsch; Translation into English; Traduit en français

Verwendete Darstellungsarten

Handlungsanweisungen:

1. Tun Sie dies.
2. Tun Sie das.

➧ Dieses Zwischenergebnis resultiert daraus.

3. Tun Sie jenes.

✓ Sie haben die Handlung durchgeführt.

Gefahrenklassen und Tipps:

⚠ GEFAHR	**Schwere Körperverletzung oder Tod wahrscheinlich**
⚠ WARNUNG	**Schwere Körperverletzung oder Tod möglich**
⚠ VORSICHT	**Leichte bis mittlere Körperverletzung möglich**
ACHTUNG	**Sachschaden möglich**
★ *TIPP*	Anwendungstipps / nützliche Informationen

Hinweis zu Übersetzungen:

Die Übersetzungen dieser Betriebsanleitung wurden maschinell auf Grundlage der deutschen Originalfassung erstellt. Im Falle von Abweichungen, Unklarheiten oder Auslegungsfragen ist die deutsche Originalfassung maßgeblich.

© BaSt-Ing GmbH

Diese Bedienungsanleitung ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte bleiben vorbehalten, besonders das Recht der Vervielfältigung und elektronischen Verarbeitung.

Diese Bedienungsanleitung wurde erstellt von Handbuch Experten GmbH
Ambazac-Str. 4 • 90542 Eckental • www.handbuch-experten.de

Änderungshistorie

Version	Datum der Änderung	Grund	Verantwort-lich
1.0	12.06.2026	Erste gültige Version	Josef Strobl

Inhaltsverzeichnis

1 Sicherheit 7
1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung 7
1.2 Fehlgebrauch 7
1.3 Gewährleistung 8
1.4 Warnzeichen und Gebotszeichen 8
1.5 Zielgruppe und Qualifikation 9
1.6 Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten 9
1.7 Grundlegende Sicherheitsbestimmungen 10
1.7.1 Gefahrenbewusstes Arbeiten 10
1.7.2 Modifikationen 11
1.8 Risiken und Gefahren 11
1.8.1 Quetschen 11
1.8.2 Schlag / Stoß 12
1.8.3 Herabfallende Gegenstände 12
1.8.4 Peitschendes Seil 13
1.8.5 Stolpern und Ausrutschen 13
1.9 Verhalten im Notfall 14
1.9.1 Unfall 14
1.9.2 Brand 14

2 Beschreibung 15
2.1 Allgemeine Funktionsbeschreibung 15
2.1.1 Typenschild 16
2.2 Lieferumfang 17
2.2.1 Standard-Lieferumfang 17
2.2.2 Verfügbare Ersatzteile 17
2.3 Technische Daten 18
2.3.1 Umgebungsbedingungen 18
2.3.2 Abmessungen 18
2.3.3 Mechanische Daten 19
2.3.4 Daten des Seils 19
2.3.5 Anschlagpunkt 20
2.3.6 Lebensdauer von Produkt und Zubehör 20

2.4 Bedienelemente 21

3 Transportieren, lagern, auspacken 22
3.1 Transportieren 22
3.2 Lagern 22
3.3 Auspacken 22

4 Benutzung 23
4.1 Prüfung vor der Nutzung 23
4.2 Spannen und Ziehen 24

5 Störungen, Meldungen und Fehler 28
5.1 Vorgehen bei Störungen 28
5.2 Fehler suchen und beseitigen 29

6 Pflege 30
6.1 Regelmäßig prüfen 30
6.2 Instandsetzung 30
6.3 Schmieren 31
6.4 Reinigen 32

7 Entspannen und Entsorgen 33
7.1 Entspannen 33
7.2 Entsorgen und Recycling 34

8 Anhang und Verzeichnisse 35
8.1 Abbildungsverzeichnis 35
8.2 Tabellenverzeichnis 35
8.3 EU/EG-Konformitätserklärung 36

1 Sicherheit

1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die WildSpill wird im privaten, forstwirtschaftlichen, jagdlichen oder gewerblichen Bereich eingesetzt. Die WildSpill ist eine Akkuschrauber-Spillwinde und ausschließlich als mobile Zugvorrichtung für den horizontalen Bodenzug konzipiert, z. B. zum Bergen, Rücken oder horizontalen Bewegen von Lasten auf dem Boden.

Die WildSpill ist mit einem geeigneten Gurt an einem ausreichend tragfähigen, feststehenden Objekt zu fixieren. Das zu ziehende Objekt ist mit einem geeigneten Softschäkel am durch die WildSpill geführten Zugseil zu befestigen.

Als Antrieb dient ausschließlich ein handelsüblicher, technisch einwandfreier Akkuschrauber mit deaktivierter Schlagfunktion und Zusatzhandgriff. Der Akkuschrauber muss den Leistungsdaten dieser Bedienungsanleitung entsprechen, siehe Kapitel "2.3.3 Mechanische Daten" auf Seite 19.

1.2 Fehlgebrauch

Jede andere oder erweiterte Nutzung der WildSpill als in Kapitel "1.1 Bestimmungsgemäße Verwendung" beschrieben gilt als nicht bestimmungsgemäß und sachwidrig.

Dies gilt insbesondere für:

- Zubehör oder Ersatzteile, die nicht vom Hersteller freigegeben sind.
- Heben oder Absenken von Lasten, insbesondere Hubarbeiten oder vertikaler Einsatz.
- Befördern, Sichern oder Heben von Personen / Tieren
- Einsatz an fahrenden Fahrzeugen oder als Ladungssicherung auf Fahrzeugen oder Anhängern.
- Überschreiten der maximalen Zugkraft.
- Betrieb mit nicht vorgesehenen Antrieben.

1.3 Gewährleistung

Für die WildSpill übernimmt BaSt-Ing GmbH eine Gewährleistung auf Funktion und Fehlerfreiheit des Materials von 12 Monaten ab Lieferdatum.

Diese Gewährleistung erstreckt sich nicht auf Folgen üblicher Abnutzung, von Überlastung, unsachgemäßer Behandlung oder des Einbaus fremder Ersatzteile.

BaSt-Ing GmbH übernimmt eine Gewährleistung nur dann, wenn Sie die WildSpill der BaSt-Ing GmbH unzerlegt zur Prüfung vorgelegt haben.

Schäden, die durch Material- oder Herstellerfehler entstanden sind, werden unentgeltlich durch Ersatzlieferung oder Reparatur beseitigt.

1.4 Warnzeichen und Gebotszeichen

	Allgemeine Warnung
	Herabfallende Gegenstände
	Einquetschen von Gliedmaßen
	Stolpergefahr
	Rutschgefahr
	Anleitung beachten
	Fußschutz (Sicherheitsschuhe) benutzen

1.5 Zielgruppe und Qualifikation



⚠ WARNUNG **Schwere Körperverletzung durch Umgang mit der WildSpill durch ungeschultes Personal möglich.**

- Es dürfen nur Personen mit der WildSpill umgehen, die diese Bedienungsanleitung gelesen und verstanden haben und in den vor Ort zusätzlich geltenden Sicherheitsmaßnahmen geschult / unterwiesen wurden.

Nur geschultes / unterwiesenes Personal darf mit bzw. an der WildSpill arbeiten.

Geschultes / unterwiesenes Personal hat folgenden Qualifikationen:

Personal, das über die ihm übertragenen Aufgaben und die möglichen Gefahren bei unsachgemäßem Verhalten unterrichtet und erforderlichenfalls angelernt wurde. Es wurde über die notwendigen Schutzeinrichtungen und Schutzmaßnahmen belehrt. Zu schulendes, anzulernendes, einzuweisendes oder im Rahmen einer allgemeinen Ausbildung befindliches Personal darf nur unter ständiger Aufsicht erfahrenen Personals tätig werden.

1.6 Personen mit eingeschränkten Fähigkeiten

Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder Personen mit mangelhafter Erfahrung oder Wissen dürfen die WildSpill **NICHT** benutzen.

1.7 Grundlegende Sicherheitsbestimmungen

Für bestimmte Tätigkeiten können besondere Sicherheitsvorschriften gelten. Sicherheits- und Warnhinweise hierfür finden Sie in den jeweiligen Kapiteln dieser Bedienungsanleitung.

Halten Sie die Sicherheitshinweise dieser Bedienungsanleitung ein. Lesen Sie vor Verwendung der WildSpill diese Bedienungsanleitung, vor allem die sicherheitsrelevanten Informationen. Kontaktieren Sie bei Fragen die BaSt-Ing GmbH.

Als Personal sind nur Personen zugelassen, von denen zu erwarten ist, dass Sie ihre Arbeit zuverlässig ausführen. Personen, deren Reaktionsfähigkeit beeinflusst ist, z. B. durch Drogen, Alkohol oder Medikamente sind **NICHT** zugelassen.

1.7.1 Gefahrenbewusstes Arbeiten

Führen Sie alle Arbeiten mit bzw. an der WildSpill aufmerksam durch.

Benutzen Sie die WildSpill und den Akkuschrauber nur:

- bestimmungsgemäß, gefahrenbewusst und unter Beachtung dieser Bedienungsanleitung,
- bei geeigneten Witterungsverhältnissen und **NIE** bei Gewitter, Glatteis, gefrorenem Boden und starkem Wind,
- wenn die WildSpill in technisch einwandfreiem Zustand ist.

Dazu gehört auch:

- Reinigen Sie die WildSpill nach der Nutzung von groben Verschmutzungen und Verunreinigungen.



- Benutzen Sie Sicherheitsschuhe.
- Binden Sie lange Haare zurück und benutzen Sie ggf. ein Haarnetz.
- Tragen Sie nie lose, weite Kleidung, Halstücher, Krawatten oder Schmuck bei Arbeiten mit / an der WildSpill.

1.7.2 Modifikationen

Modifikationen der WildSpill sind grundsätzlich nicht zulässig. Sollte eine Modifikation notwendig sein, besprechen Sie diese im Vorfeld mit BaSt-Ing GmbH und lassen Sie sich die Erlaubnis dazu schriftlich bestätigen.

Wenn Sie unerlaubte Modifikationen an der WildSpill durchführen:

- Alle Ansprüche aus Gewährleistung und Garantie entfallen.
- Die Übereinstimmung mit geltenden Vorschriften und Normen kann nicht mehr gewährleistet werden.
- Bei weiterer Benutzung der modifizierten WildSpill sind Sie für den Nachweis der Konformität verantwortlich.
- BaSt-Ing GmbH haftet nicht für Schäden, die aus unerlaubten Modifikationen entstehen.

1.8 Risiken und Gefahren

1.8.1 Quetschen

Verletzungen durch drehende Winden der WildSpill möglich.



- Greifen Sie **NIE** in die drehende Winden der WildSpill wenn diese gespannt oder entspannt wird.
- Hindern Sie andere Personen in die drehende Winden der WildSpill zu greifen, wenn diese gespannt oder entspannt wird.
- Halten Sie den Akkuschrauber mit beiden Händen während der Nutzung.

1.8.2 Schlag / Stoß



Verletzungen durch gezogenes Objekt möglich.

- Sichern Sie den Gefahrenbereich mit eindeutigen Warnschildern und Absperrband.
- Stellen Sie sich beim Zugvorgang außerhalb des Gefahrenbereichs.
- Beobachten Sie während der Arbeiten mit der WildSpill ständig den Gefahrenbereich.
- Nutzen Sie die WildSpill **NUR**, wenn sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden. Ziehen Sie bei nicht gut einsehbarem Gelände eine 2. Person zur besseren Sicht hinzu.
- Arbeiten Sie **NUR** bei guter Ausleuchtung.



Verletzungen durch Versagen des Ankerpunkts und durch die Luft geschleuderte WildSpill, Seil oder Anschlagmittel möglich.

- Halten Sie die max. Auslastung der WildSpill ein.
- Nutzen Sie **NIE** Ankerpunkte, welche die Mindestbelastbarkeit unterschreiten.

1.8.3 Herabfallende Gegenstände



Lebensgefahr durch herabfallende WildSpill und zu ziehende Objekte möglich.

- Führen Sie Arbeiten an WildSpill **NUR** durch, wenn Sie ausreichend unterwiesen sind.
- Nutzen Sie die WildSpill **NUR** zum Ziehen auf Bodenniveau. Verlegen Sie die Seile nur am Boden.
- Nutzen Sie die WildSpill **NIE** zum Heben.

Verletzung durch herabfallende WildSpill möglich.



- Lassen Sie die WildSpill **NIE** fallen.
- Halten Sie einen mit der WildSpill verbundenen Akkuschrauber immer sicher mit beiden Händen.
- Legen Sie die WildSpill immer vorsichtig am Boden ab.
- Benutzen Sie Sicherheitsschuhe.

1.8.4 Peitschendes Seil

Verletzungsgefahr durch peitschendes Seil möglich.



- Prüfen Sie das Seil vor jeder Nutzung auf Beschädigungen.
- Nutzen Sie **NIE** beschädigte Seile.
- Ersetzen Sie beschädigte Seile unverzüglich.
- Nutzen Sie die WildSpill **NUR** zum Ziehen auf Bodenniveau.
- Benutzen Sie **NUR** Seile aus synthetischen Materialien.
- Wickeln Sie das Seil korrekt in die WildSpill.
- Beachten Sie die Reißfestigkeit des Seils.

1.8.5 Stolpern und Ausrutschen

Verletzungsgefahr durch Stolpern oder Ausrutschen möglich.



- Entfernen Sie vor Arbeitsbeginn alle vorhandenen Hindernisse im Arbeitsbereich, z. B. Holzreste, Äste oder Stolperstellen.
- Beachten Sie den Gurt- bzw. Seilverlauf.
- Stellen Sie am Einsatzort einen ebenen, trittfesten und rutschgehemmten Bereich mit ausreichender Bewegungsfreiheit her.
- Verwenden Sie die WildSpill **NIE** auf Glatteis oder gefrorenem Boden.
- Benutzen Sie Sicherheitsschuhe.

1.9 Verhalten im Notfall

1.9.1 Unfall

Stoppen Sie den Zug-Vorgang:

- bei Verletzungsgefahr,
- bei Gefahr, dass die WildSpill beschädigt wird.

Führen Sie im Falle eines Unfalls Sofortmaßnahmen durch und rufen Sie die örtliche Notfall−Nummer an.

1.9.2 Brand

Durch Seilreibung kann Hitze entstehen. Beachten Sie beim Einsatz in trockenen Waldgebieten, dass dort erhöhte Brand- oder Waldbrandgefahr besteht.

Halten Sie sich an die Umgebungsbedingungen und lokale Vorgaben. Stellen Sie ggf. vorbeugend geeignetes Löschmittel in der Nähe der WildSpill bereit.

2 Beschreibung

2.1 Allgemeine Funktionsbeschreibung

Tabelle 1: Identifikationsmerkmale

Produktname / Bezeichnung	WildSpill
Seriennummer	1001
Konformität zu Vorschriften und Normen	2006/42/EG, EN ISO 12100:2010 EN ISO 13854 EN 349:1993 + A1:2008

Die WildSpill dient als mobile Zugvorrichtung für den horizontalen Bodenzug.

2.1.1 Typenschild

Die folgende Abbildung zeigt beispielhaft das Typenschild der WildSpill. Das Typenschild befindet sich hinter der schwarzen Kunststoffabdeckung.

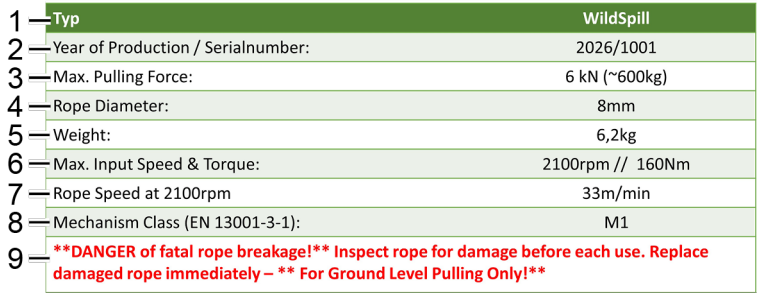

Abbildung 1:Typenschild (Beispiel)

Pos.	Bezeichnung
1	Typenbezeichnung
2	Produktionsdatum / Seriennummer
3	Max. Zugkraft / Zuglast
4	Seil-Durchmesser
5	Gewicht
6	Max. Eingangsdrehzahl / Drehmoment Akkuschrauber
7	Seilgeschwindigkeit bei 2100 U/m
8	Mechanismusklasse (EN 13001-3-1)
9	Gefahr durch defektes Seil! Prüfen Sie das Seil vor der Nutzung. Ersetzen Sie beschädigte Seile unverzüglich. Nur für das Ziehen auf Bodenniveau vorgesehen.

2.2 Lieferumfang

2.2.1 Standard-Lieferumfang



Abbildung 2:Lieferumfang der WildSpill

Im Lieferumfang sind folgende Komponenten enthalten:

Pos.	Bezeichnung
1	Seil, Durchmesser 8 mm, Länge 50 m für WildSpill, mit Softschäkel
2	geschweifter Stahlschäkel
3	WildSpill

2.2.2 Verfügbare Ersatzteile

Folgende Komponenten können Sie als Ersatzteil nachbestellen:

Seriennummer	Bezeichnung
700263	Seil, Durchmesser 8 mm, Länge 50 m für WildSpill
700264	Softschäkel für 4 t

2.3 Technische Daten

2.3.1 Umgebungsbedingungen

Tabelle 2: Umgebungsbedingungen

Umgebungstemperatur	[°C]	-10 … +50
Lagertemperatur	[°C]	-10 … +50
Relative Luftfeuchte	[%]	< 80

Die Bedingungen am Einsatzort der WildSpill müssen zumindest den Bedingungen entsprechen, die in dieser Bedienungsanleitung als zulässige Umgebungsbedingungen aufgeführt sind. Zulässig sind z. B.:

- Normale Außengebiete ohne ätzende Substanzen (Säuren, etc.), entzündliche Gase sowie brennbare, verdunstende Flüssigkeiten.

Jeder Einsatz unter anderen Bedingungen muss mit BaSt-Ing GmbH schriftlich vereinbart werden.

2.3.2 Abmessungen

Tabelle 3: Abmessungen

Länge	[mm]	320
Breite	[mm]	210
Höhe	[mm]	170
Gewicht	[kg]	6,20

2.3.3 Mechanische Daten

Tabelle 4: Mechanische Daten

Max. Zugkraft / Zuglast [kN] / [kg]	6 / 600
Leistungsbereich [Nm] geeigneter Akkuschrauber	90 … 160
Max. Eingangsdrehzahl [U/m]	2100
Seilgeschwindigkeit [m/min] bei 2000 U/m	30

2.3.4 Daten des Seils

Tabelle 5: Daten des Seils

Bezeichnung	MegaTwin Dyneema®
Serienummer	686 080 001
Durchmesser [mm]	8
Farbe	weiß
Kennung	grün
Effektive Arbeitslänge (EWL) [m]	50
Enden	10 cm eingespleißtes Auge
	glatt
Bruchlast / Bruchkraft [t] / [kN] linear	3,17 / 31,11
Bruchlast / Bruchkraft [t] / [kN] gespleißt	2,86 / 28,00
Bruchfestigkeit [kN]	16
Gewicht [kg/m]	4,00/100

2.3.5 Anschlagpunkt

Tabelle 6: Daten des Anschlagpunkts

Mindestbelastbarkeit [kg]	1.200
Ausrichtung	■ direkte, gerade Linie zur Last ■ kein Schrägzug
Befestigungshöhe	bodennah
Natürliche Ankerpunkte	■ Bäume oder Baumstümpfe, ■ tief und fest im Boden verwurzelt, ■ gesund und ausreichend dimensioniert ■ kein Totholz oder morsche Stümpfe
Min. Durchmesser [cm] gesundes Hartholz	20
Mobile Ankerpunkte (Fahrzeuge)	■ geprüfte Abschleppöse oder Anhängerkupplung ■ gegen Wegrollen gesichert ■ nur stillstehend

2.3.6 Lebensdauer von Produkt und Zubehör

Tabelle 7: Lebensdauer

Herstellungsjahr	2026
Gesamt [Jahre]	20

Die Lebensdauer ist bei regelmäßigen Wartungen geplant. Durch zu weit auseinanderliegende Wartungsintervalle wird die Lebensdauer verkürzt.

2.4 Bedienelemente

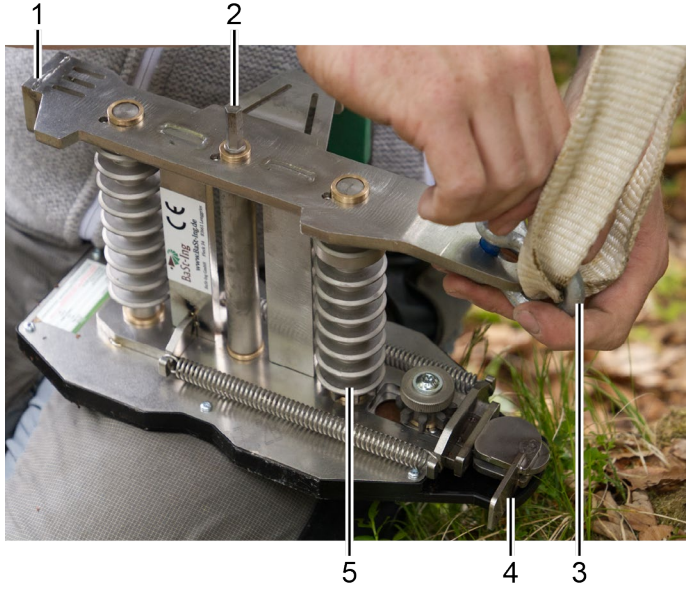

Abbildung 3: Bedienelemente

Pos.	Bezeichnung
1	Seilführung
2	Sechskant für Akkuschrauber
3	Schäkel
4	Hebel der Anpressrolle
5	Winden mit Windenrillen

3 Transportieren, lagern, auspacken

3.1 Transportieren

Tabelle 8: Transportmaße WildSpill

Länge	[mm]	400
Breite	[mm]	300
Höhe	[mm]	200

3.2 Lagern

Lagern Sie die WildSpill in einem überdachten, trockenen und besenreinen Raum. Beachten Sie die Angaben zu Lagertemperatur und Luftfeuchte, siehe Kapitel "2.3.1 Umgebungsbedingungen" auf Seite 18.

Reinigen Sie die WildSpill bevor Sie diese einlagern.

3.3 Auspacken

★ ***TIPP***

- *Bewahren Sie die Verpackung auf, wenn Sie die WildSpill wieder verpacken müssen oder länger einlagern wollen.*

Das Verpackungsmaterial besteht aus Pappe. Führen Sie das Verpackungsmaterial getrennt nach Materialien umweltgerecht der Wiederverwertung zu.

4 Benutzung

4.1 Prüfung vor der Nutzung

Prüfen Sie vor der Nutzung wie folgt:

1. Prüfen Sie, dass Folgendes nicht beschädigt ist:
   - WildSpill,
   - Gurt und Zugseil,
   - Softschäkel und Stahlschäkel,
   - Befestigungs-/Anschlagpunkte,
   - Anpressrolle.

   Wenn Sie Beschädigungen feststellen, ersetzen die entsprechenden Bestandteile oder die komplette WildSpill unverzüglich.
2. Prüfen Sie, dass der Akkuschrauber ordnungsgemäß funktioniert.
3. Wechseln Sie beschädigte oder mit Schmieröl verschmutzte Seile unverzüglich aus.
4. Prüfen Sie, dass der Gefahrenbereich abhängig vom Einsatzort und der Einsehbarkeit gesichert ist. Kennzeichnen oder sperren Sie ggf. den Gefahrenbereich, z. B. mit Warnschildern oder Absperrband.

✓ Sie haben die WildSpill vor der Nutzung geprüft.

4.2 Spannen und Ziehen



⚠ WARNUNG **Verletzungen durch gezogenes Objekt möglich.**

- Sichern Sie den Gefahrenbereich mit eindeutigen Warnschildern und Absperrband.
- Nutzen Sie die WildSpill **NUR**, wenn sich keine Personen, Tiere oder Gegenstände im Gefahrenbereich befinden.
- Stellen Sie sich beim Zugvorgang außerhalb des Gefahrenbereichs.
- Beobachten Sie während der Arbeiten mit der WildSpill ständig den Gefahrenbereich.
- Arbeiten Sie **NUR** bei guter Ausleuchtung.



⚠ VORSICHT **Verletzung durch herabfallende WildSpill möglich.**

- Lassen Sie die WildSpill **NIE** fallen.
- Halten Sie einen mit der WildSpill verbundenen Akkuschrauber immer sicher mit beiden Händen.
- Legen Sie die WildSpill immer vorsichtig am Boden ab.
- Benutzen Sie Sicherheitsschuhe.

ACHTUNG **Sachschaden am Objekt durch Heben oder Schrägzug mit der WildSpill möglich.**

- Benutzen Sie die WildSpill **NIE** zum Heben oder zum Schrägzug.

ACHTUNG **Sachschaden an der WildSpill durch Überlastung möglich.**

- Ziehen Sie **NUR** Objekte deren Gewicht unterhalb der max. Zuglast liegen, siehe Kapitel "2.3.3 Mechanische Daten" auf Seite 19.

Voraussetzungen:

- Die Prüfung vor der Nutzung wurde durchgeführt.
- Ein geeigneter Gurt zur Befestigung steht zur Verfügung.
- Ein stabil stehendes, verankertes Objekt zum Befestigen des Gurts, z. B. ein Baum steht zur Verfügung.
- Der Gefahrenbereich ist gesichert.

Spannen und ziehen Sie mit der WildSpill wie folgt:

1. Befestigen Sie das Zugseil sicher am zu ziehenden Objekt mit den Softschäkeln.



Abbildung 4: Gurt an Schäkel befestigen

2. Befestigen Sie einen Gurt am Schäkel und an einem stabil stehenden, verankerten Objekt, z. B. einen Baum.

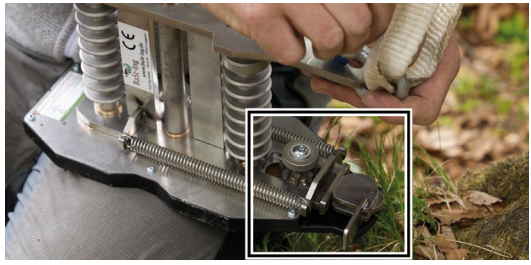

Abbildung 5: Hebel der Anpressrolle lösen

3. Lösen Sie die Anpressrolle mit dem Hebel.



Abbildung 6: Zugseil aufwickeln / Seilführung

4. Wickeln Sie das Zugseil ausgehend von der Seilführung stets gleichmäßig in die Windenrillen.
   Lassen Sie keine der Windenrillen aus.
   Bei unregelmäßiger Wicklung zieht die WildSpill nicht ordnungsgemäß an.

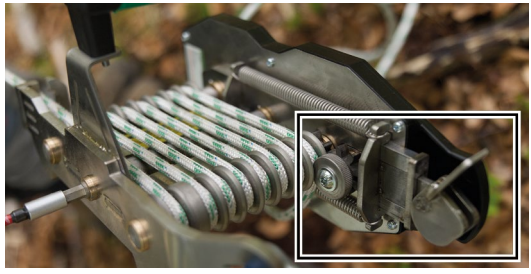

Abbildung 7: Anpressrolle befestigen

5. Spannen Sie die Anpressrolle mit dem Hebel auf das Zugseil.

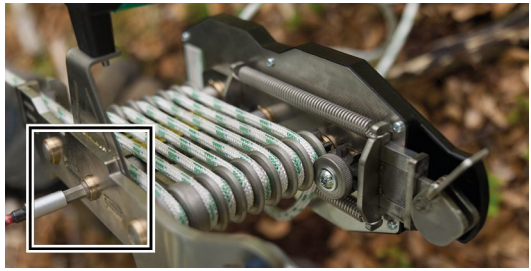

Abbildung 8: Akkuschrauber befestigen

6. Befestigen Sie den Akkuschrauber am Sechskant des Antriebs der WildSpill.
7. Stellen Sie den Akkuschrauber auf "herausdrehen", bzw. Drehrichtung gegen den Uhrzeigersinn. Beachten Sie für die sichere Bedienung des verwendeten Akkuschraubers zusätzlich die Betriebsanleitung des Akkuschraubers.



Abbildung 9: Zugseil Spannen

8. Betätigen Sie den Akkuschrauber bis Sie das zu ziehende Objekt an die gewünschte Position gezogen haben.
9. Entspannen Sie die WildSpill, siehe Kapitel "7.1 Entspannen" auf Seite 33.
10. Lösen Sie den Akkuschrauber von der WildSpill.

✓ Sie haben mit der WildSpill gespannt und gezogen.

5 Störungen, Meldungen und Fehler

5.1 Vorgehen bei Störungen

Beheben Sie eine Störung wie folgt:

1. Versichern Sie sich, dass keine Gefahr für Personen oder Gegenstände droht. Sollte Gefahr durch weiteres Ziehen mit der WildSpill drohen, entspannen Sie die WildSpill, siehe Kapitel "7.1 Entspannen" auf Seite 33.
2. Ermitteln Sie die Ursache der Störung.
3. Kontaktieren Sie ggf. BaSt-Ing GmbH.
4. Greifen Sie nur in den Gefahrenbereich der WildSpill ein, wenn niemand in der Nähe dadurch verletzt werden kann.
5. Prüfen Sie mit der Störungstabelle, ob Sie die Störung selbst beheben können oder autorisiertes Fachpersonal damit beauftragen müssen, siehe Kapitel "5.2 Fehler suchen und beseitigen" auf Seite 29.

✓ Sie haben die Störung behoben.

5.2 Fehler suchen und beseitigen

Tabelle 9: Fehler suchen und beseitigen

Problem	Mögliche Ursache	Behebung
Seil zieht nicht ein	Inkorrekt montierter Akkuschrauber	Befestigen Sie den Akkuschrauber fest auf dem Sechskant des Antriebs.
	falsche Akkuschrauber Drehrichtung	Ändern Sie die Drehrichtung des Akkuschraubers.
	blockiertes Seil	Prüfen Sie die Ursache der Blockade und korrigieren Sie ggf. die Seilwicklung.
Ungleichmäßige Seilwicklung	Unaufmerksamkeit während des Betriebs	Korrigieren Sie die Seilwicklung manuell bei Stillstand und entferntem Akkuschrauber. Arbeiten Sie langsamer und aufmerksamer.
Seilwinde erzeugt ungewöhnliche Geräusche, Gerüche, Rauch, Erwärmung	Ungenügende Schmierung der Zahnräder	Schmieren Sie die Zahnräder mit handelsüblichem Schmieröl.
	Beschädigte interne Komponenten	Kontaktieren Sie BaSt-Ing GmbH.

6 Pflege

6.1 Regelmäßig prüfen

Tabelle 10: Prüfungsplan

Intervall	Bauteil	Prüfung / Tätigkeit	Prüfung fehlerhaft / Tätigkeit unmöglich
Vor jeder Benutzung	WildSpill, Zugseil, Gurt	Prüfung auf Verschleiß oder Beschädigungen	Tauschen Sie WildSpill, Zugseil oder Gurt aus. Kontaktieren Sie ggf. BaSt-Ing GmbH.
Nach jedem Arbeitstag	WildSpill	Reinigen	
	Zahnräder und Lager	Schmieren	
Alle 10 Jahre	Zugseil	Austauschen	

6.2 Instandsetzung

Sie dürfen folgende Instandhaltungstätigkeiten an der WildSpill durchführen:

- reinigen und schmieren,
- beschädigte Seile, Schäkel oder Zubehör gemäß Anleitung ersetzen, sofern vorgesehen,
- WildSpill bei Beschädigung, ungewöhnlichen Geräuschen, ungewöhnlicher Erwärmung, Rauch, Geruch, Schwergängigkeit oder Verformung außer Betrieb nehmen.

Weitere Instandhaltungstätigkeiten erfolgen nur durch BaSt-Ing GmbH oder autorisiertes Fachpersonal. Darunter fallen:

- Bauteilen der WildSpill reparieren oder austauschen und
- WildSpill zerlegen.

6.3 Schmieren

ACHTUNG **Sachschaden durch unautorisierte Demontage der WildSpill.**

- Öffnen oder zerlegen Sie **NIE** die WildSpill.

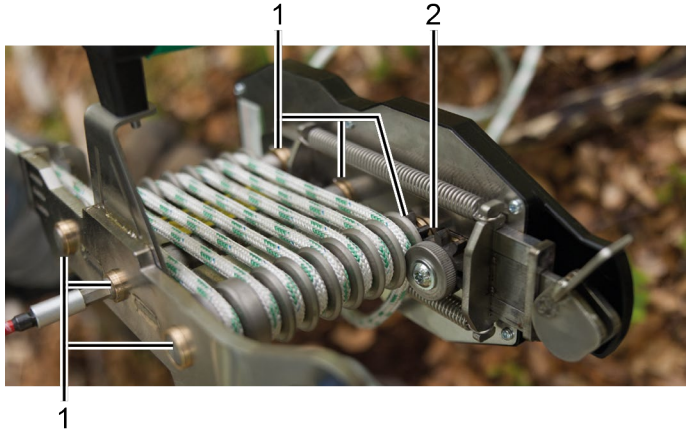

Abbildung 10: Schmierstellen

Pos.	Bezeichnung
1	Messinglager
2	Zahnräder mit Messinglagern

Voraussetzung

- Der Akkuschrauber ist demontiert.

Schmieren Sie die WildSpill wie folgt:

1. Entfernen Sie Verschmutzungen von den Messinglagern / Zahnrädern (Pos. 1 und 2).
2. Tragen Sie handelsübliches Schmieröl auf die 7 Schmierstellen der Messinglager / Zahnräder (Pos. 1 und 2) der WildSpill auf.
3. Entfernen Sie überschüssiges Schmieröl mit einem Tuch.

✓ Sie haben die WildSpill geschmiert.

6.4 Reinigen

Voraussetzung

- Der Akkuschrauber ist demontiert.

Reinigen Sie die WildSpill wie folgt:

1. Reinigen Sie die WildSpill bei Verschmutzung mit mildem Reinigungsmittel.
2. Lassen Sie die WildSpill in einem trockenen Raum trocknen.

✓ Sie haben die WildSpill gereinigt.

7 Entspannen und Entsorgen

7.1 Entspannen

Voraussetzung:

- Die WildSpill ist korrekt gespannt.

Entspannen Sie die WildSpill wie folgt:

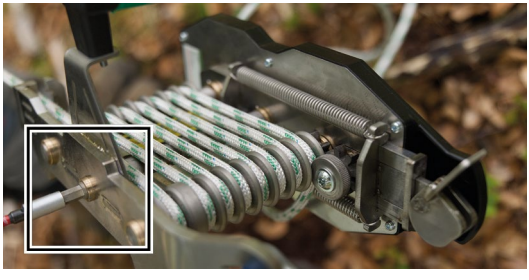

Abbildung 11: Akkuschrauber befestigen

1. Befestigen Sie den Akkuschrauber am Sechskant des Antriebs der WildSpill.
2. Stellen Sie den Akkuschrauber auf "hineindrehen", bzw. Drehrichtung im Uhrzeigersinn. Beachten Sie für die sichere Bedienung des verwendeten Akkuschraubers zusätzlich die Betriebsanleitung des Akkuschraubers.
3. Betätigen Sie den Akkuschrauber bis Sie das Zugseil gelockert ist.
4. Lösen Sie den Akkuschrauber von der WildSpill.
5. Lösen Sie das zu ziehende Objekt vom Zugseil.

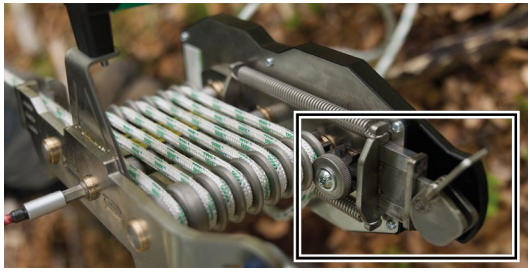

Abbildung 12: Anpressrolle lösen

6. Lösen Sie die Anpressrolle an der WildSpill.
7. Wickeln Sie das Zugseil von der WildSpill ab.
8. Lösen Sie den Gurt vom stabil stehenden, verankerten Objekt und Schäkel.
9. Reinigen Sie ggf. die WildSpill, siehe Kapitel "6.4 Reinigen" auf Seite 32.
10. Lagern Sie die WildSpill bis zur nächsten Nutzung, siehe Kapitel "3.2 Lagern" auf Seite 22.

✓ Sie haben Sie die WildSpill entspannt.

7.2 Entsorgen und Recycling

Sorgen Sie für eine sichere und fachgerechte Entsorgung, insbesondere der für die Umwelt schädlichen Teile oder Stoffe.

Die Entsorgung der WildSpill, des Schmieröls, der mit Schmieröl verschmutzten Tücher und anfallender Reinigungsflüssigkeiten richtet sich nach den örtlichen Entsorgungsvorschriften und Umweltgesetzen.

Beauftragen Sie ein zugelassenes Fachunternehmen für die Entsorgung, um Gefahren für die Umwelt zu vermeiden. Hinweise dazu kann Ihnen die örtliche Kommunalbehörde geben.

Entsorgen Sie Materialien, die dem Recycling zugeführt werden können, sachgerecht mit Rücksicht auf unsere Umwelt.

Das Verpackungsmaterial besteht aus Pappe. Führen Sie das Verpackungsmaterial getrennt nach Materialien umweltgerecht der Wiederverwertung zu.

8 Anhang und Verzeichnisse

8.1 Abbildungsverzeichnis

Abbildung 1: Typenschild (Beispiel) 16
Abbildung 2: Lieferumfang der WildSpill 17
Abbildung 3: Bedienelemente 21
Abbildung 4: Gurt an Schäkel befestigen 25
Abbildung 5: Hebel der Anpressrolle lösen 26
Abbildung 6: Zugseil aufwickeln / Seilführung 26
Abbildung 7: Anpressrolle befestigen 26
Abbildung 8: Akkuschrauber befestigen 27
Abbildung 9: Zugseil Spannen 27
Abbildung 10: Schmierstellen 31
Abbildung 11: Akkuschrauber befestigen 33
Abbildung 12: Anpressrolle lösen 34
Abbildung 13: Konformitätserklärung 36

8.2 Tabellenverzeichnis

Tabelle 1: Identifikationsmerkmale 15
Tabelle 2: Umgebungsbedingungen 18
Tabelle 3: Abmessungen 18
Tabelle 4: Mechanische Daten 19
Tabelle 5: Daten des Seils 19
Tabelle 6: Daten des Anschlagpunkts 20
Tabelle 7: Lebensdauer 20
Tabelle 8: Transportmaße WildSpill 22
Tabelle 9: Fehler suchen und beseitigen 29
Tabelle 10: Prüfungsplan 30

8.3 EU/EG-Konformitätserklärung

BaSt-Ing

EG-Konformitätserklärung

gemäß der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG vom 17. Mai 2006, Anhang II 1 A

Hiermit erklären wir, dass die nachfolgend bezeichnete Maschine aufgrund ihrer Konzeption und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsschutzanforderungen der EG-Maschinenrichtlinie 2006/42/EG entspricht. Die Richtlinie 2006/42/EG ist die Maschinenrichtlinie über Maschinen und zur Änderung der Richtlinie 95/16/EG.

Hersteller	**Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen**
BaSt-Ing GmbH	BaSt-Ing GmbH
	Geschäftsleitung
Fleck 34	Fleck 34
83661 Lenggries	83661 Lenggries

Produkt

- Allgemeine Bezeichnung / Handelsbezeichnung: WildSpill
- Funktion: mobile offene Akkuschrauber-Spillwinde für horizontalen Bodenzug
- Modell / Typ: WildSpill
- Seriennummer: siehe Typenschild
- Baujahr 2026

Angewendete harmonisierte Normen

Die Maschine erfüllt die folgenden harmonisierten Normen:

- DIN EN ISO 12100:2011-03, Sicherheit von Maschinen – Allgemeine Gestaltungsleitsätze – Risikobeurteilung und Risikominderung
- DIN EN ISO 13854:2020-01, Sicherheit von Maschinen – Mindestabstände zur Vermeidung des Quetschens von Körperteilen

Unterzeichnet für und im Namen der BaSt-Ing GmbH.

Lenggries, 12.6.2026

Josef Strobl, Geschäftsleitung

© 2026 BaSt-Ing GmbH.

Abbildung 13: Konformitätserklärung

Presentation conventions used

Action instructions:

1. Do this.
2. Do that.

➧ This intermediate result follows from this.

3. Do the other action.

✓ You have completed the action.

Hazard classes and tips:

⚠ DANGER	**Serious injury or death likely**
⚠ WARNING	**Serious injury or death possible**
⚠ CAUTION	**Minor to moderate injury possible**
NOTICE	**Property damage possible**
★ *TIP*	Application tips / useful information

Note on translations:

The translations of these Operating instructions were prepared by machine on the basis of the German original version. In the event of deviations, ambiguities or questions of interpretation, the German original version shall prevail.

© BaSt-Ing GmbH

These Operating instructions are protected by copyright. All rights reserved, in particular the right of reproduction and electronic processing.

These Operating instructions were prepared by Handbuch Experten GmbH
Ambazac-Str. 4 • 90542 Eckental • www.handbuch-experten.de

Revision history

Version	Date of revision	Reason	Responsible
1.0	12.06.2026	first valid version	Josef Strobl

Table of contents

1 Safety 41
1.1 Intended use 41
1.2 Misuse 41
1.3 Warranty 42
1.4 Warning signs and mandatory signs 42
1.5 Target group and qualification 43
1.6 Persons with limited abilities 43
1.7 Basic safety regulations 44
1.7.1 Safety-conscious work 44
1.7.2 Modifications 45
1.8 Risks and hazards 45
1.8.1 Crushing 45
1.8.2 Impact / collision 46
1.8.3 Falling objects 46
1.8.4 Whipping rope 47
1.8.5 Tripping and slipping 47
1.9 Behaviour in an emergency 48
1.9.1 Accident 48
1.9.2 Fire 48

2 Description 49
2.1 General functional description 49
2.1.1 Rating plate 50
2.2 Scope of delivery 51
2.2.1 Standard scope of delivery 51
2.2.2 Available spare parts 51
2.3 Technical data 52
2.3.1 Ambient conditions 52
2.3.2 Dimensions 52
2.3.3 Mechanical data 53
2.3.4 Rope data 53
2.3.5 Anchorage point 54
2.3.6 Service life of product and accessories 54

2.4 Operating elements 55

3 Transporting, storing, unpacking 56
3.1 Transporting 56
3.2 Storing 56
3.3 Unpacking 56

4 Use 57
4.1 Check before use 57
4.2 Tensioning and pulling 58

5 Malfunctions, messages and errors 62
5.1 Procedure in the event of malfunctions 62
5.2 Troubleshooting 63

6 Care 64
6.1 Check regularly 64
6.2 Repair 64
6.3 Lubrication 65
6.4 Cleaning 66

7 Releasing tension and disposal 67
7.1 Release tension 67
7.2 Disposal and recycling 68

8 Appendix and lists 69
8.1 List of figures 69
8.2 List of tables 69
8.3 EU/EC Declaration of Conformity 70

1 Safety

1.1 Intended use

The WildSpill is used in private, forestry, hunting or commercial applications. The WildSpill is a cordless-drill capstan winch and is designed exclusively as a mobile pulling device for horizontal ground-level pulling, e.g. for recovering, skidding or horizontal movement of loads on the ground.

The WildSpill must be fixed to a sufficiently load-bearing, stationary object using a suitable strap. The object to be pulled must be attached to the pulling rope guided through the WildSpill using a suitable soft shackle.

Only a commercially available, technically faultless cordless drill with deactivated impact function and auxiliary handle may be used as the drive. The cordless drill must comply with the performance data in these Operating instructions; see chapter "2.3.3 Mechanical data" on page 53.

1.2 Misuse

Any other or extended use of the WildSpill other than that described in chapter "1.1 Intended use" is deemed not in accordance with the intended use and improper.

This applies in particular to:

- Accessories or spare parts that have not been approved by the manufacturer.
- Lifting or lowering loads, in particular lifting operations or vertical use.
- Transporting, securing or lifting persons / animals
- Use on moving vehicles or as load securing on vehicles or trailers.
- Exceeding the maximum pulling force.
- Operation with drives not intended for use.

1.3 Warranty

BaSt-Ing GmbH provides a warranty for the function and freedom from material defects of the WildSpill for 12 months from the delivery date.

This warranty does not extend to the consequences of normal wear, overload, improper handling or the installation of third-party spare parts.

BaSt-Ing GmbH provides a warranty only if you have presented the WildSpill to BaSt-Ing GmbH for inspection without dismantling it.

Damage caused by material or manufacturing defects will be remedied free of charge by replacement delivery or repair.

1.4 Warning signs and mandatory signs

	General warning
	Falling objects
	Crushing of limbs
	Tripping hazard
	Slipping hazard
	Observe the instructions
	Use foot protection (safety shoes)

1.5 Target group and qualification



⚠ WARNING **Serious injury due to handling of the WildSpill by untrained personnel possible.**

- Only persons who have read and understood these Operating instructions and have been trained / instructed in the additional safety measures applicable on site may handle the WildSpill.

Only trained / instructed personnel may work with or on the WildSpill.

Trained / instructed personnel have the following qualifications:

Personnel who have been informed about the tasks assigned to them and the possible hazards in the event of improper behaviour and, if necessary, have been trained. They have been instructed regarding the necessary protective devices and protective measures. Personnel to be trained, instructed, briefed or undergoing general training may work only under the constant supervision of experienced personnel.

1.6 Persons with limited abilities

Persons with limited physical, sensory or mental abilities, or persons with insufficient experience or knowledge, must not use the WildSpill.

1.7 Basic safety regulations

Special safety regulations may apply to certain activities. The safety instructions and warnings for these can be found in the respective chapters of these Operating instructions.

Comply with the safety instructions in these Operating instructions. Before using the WildSpill, read these Operating instructions, especially the safety-related information. Contact BaSt-Ing GmbH if you have any questions.

Only persons who can be expected to perform their work reliably are permitted as personnel. Persons whose reaction capability is impaired, e.g. by drugs, alcohol or medication, are not permitted.

1.7.1 Safety-conscious work

Carry out all work with or on the WildSpill attentively.

Use the WildSpill and the cordless drill only:

- in accordance with the intended use, in a safety-conscious manner and in compliance with these Operating instructions,
- in suitable weather conditions and never during thunderstorms, black ice, frozen ground or strong wind,
- when the WildSpill is in technically faultless condition.

This also includes:

- After use, clean the WildSpill of coarse dirt and contamination.



- Wear safety shoes.
- Tie back long hair and use a hair net if necessary.
- Never wear loose, wide clothing, scarves, ties or jewellery when working with / on the WildSpill.

1.7.2 Modifications

Modifications to the WildSpill are generally not permitted. If a modification is necessary, discuss it in advance with BaSt-Ing GmbH and obtain written permission for it.

If you carry out unauthorised modifications to the WildSpill:

- All claims under warranty and guarantee become void.
- Compliance with applicable regulations and standards can no longer be guaranteed.
- If the modified WildSpill continues to be used, you are responsible for proving conformity.
- BaSt-Ing GmbH is not liable for damage resulting from unauthorised modifications.

1.8 Risks and hazards

1.8.1 Crushing

Injuries due to rotating capstan drums of the WildSpill possible.



- Never reach into the rotating capstan drums of the WildSpill while it is being tensioned or released.
- Prevent other persons from reaching into the rotating capstan drums of the WildSpill while it is being tensioned or released.
- Hold the cordless drill with both hands during use.

1.8.2 Impact / collision



Injuries due to the pulled object possible.

- Secure the danger zone with clear warning signs and barrier tape.
- Stand outside the danger zone during the pulling operation.
- Continuously observe the danger zone while working with the WildSpill.
- Use the WildSpill only when there are no persons, animals or objects in the danger zone. If the terrain is not easily visible, involve a second person for better visibility.
- Work only with good illumination.



Injuries due to failure of the anchorage point and due to the WildSpill, rope or attachment equipment being flung through the air possible.

- Observe the max. load of the WildSpill.
- Never use anchorage points that fall below the minimum load capacity.

1.8.3 Falling objects



Danger to life due to falling WildSpill and objects to be pulled possible.

- Carry out work on the WildSpill only if you have been sufficiently instructed.
- Use the WildSpill only for pulling at ground level. Lay the ropes only on the ground.
- Never use the WildSpill for lifting.

Injury due to falling WildSpill possible.



- Never drop the WildSpill.
- Always hold a cordless drill connected to the WildSpill securely with both hands.
- Always place the WildSpill carefully on the ground.
- Wear safety shoes.

1.8.4 Whipping rope

Risk of injury due to whipping rope possible.



- Check the rope for damage before each use.
- Never use damaged ropes.
- Replace damaged ropes immediately.
- Use the WildSpill only for pulling at ground level.
- Use only ropes made of synthetic materials.
- Wind the rope correctly into the WildSpill.
- Observe the tensile strength of the rope.

1.8.5 Tripping and slipping

Risk of injury due to tripping or slipping possible.



- Before starting work, remove all existing obstacles in the working area, e.g. wood residues, branches or tripping points.
- Observe the path of the strap and/or rope.
- At the place of use, provide a level, stable and slip-resistant area with sufficient freedom of movement.
- Never use the WildSpill on black ice or frozen ground.
- Wear safety shoes.

1.9 Behaviour in an emergency

1.9.1 Accident

Stop the pulling operation:

- in the event of risk of injury,
- if there is a risk that the WildSpill will be damaged.

In the event of an accident, carry out immediate measures and call the local emergency number.

1.9.2 Fire

Heat can occur due to rope friction. When using the product in dry forest areas, note that there is an increased risk of fire or forest fire there.

Comply with the ambient conditions and local requirements. If necessary, keep a suitable extinguishing agent near the WildSpill as a preventive measure.

2 Description

2.1 General functional description

Table 1: Identification features

Product name / designation	WildSpill
Serial number	1001
Conformity with regulations and standards	2006/42/EC, EN ISO 12100:2010 EN ISO 13854 EN 349:1993 + A1:2008

The WildSpill serves as a mobile pulling device for horizontal ground-level pulling.

2.1.1 Rating plate

The following figure shows an example of the rating plate of the WildSpill. The rating plate is located behind the black plastic cover.

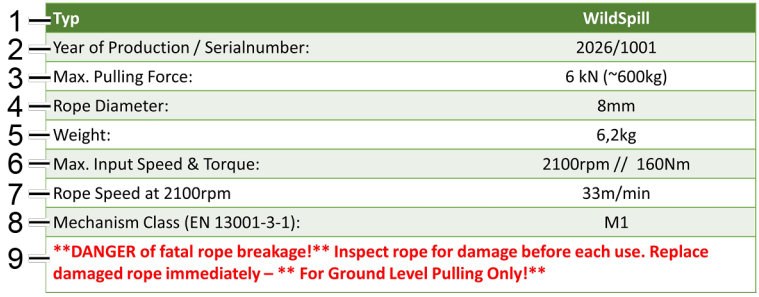

Figure 1: Rating plate (example)

Item	Designation
1	Type
2	Year of production / serialnumber
3	Max. pulling force
4	Rope diameter
5	Weight
6	Max. input speed / torque
7	Rope speed at 2100 rpm
8	Mechanism class (EN 13001-3-1)
9	Danger of fatal rope breakage! Inspect rope for damage before each use. Replace damaged rope immediately. For ground level pulling only.

2.2 Scope of delivery

2.2.1 Standard scope of delivery



Figure 2: Scope of delivery of the WildSpill

The scope of delivery includes the following components:

Item	Designation
1	Rope, diameter 8 mm, length 50 m for WildSpill, with soft shackle
2	bow-type steel shackle
3	WildSpill

2.2.2 Available spare parts

The following components can be reordered as spare parts:

Serial number	Designation
700263	Rope, diameter 8 mm, length 50 m for WildSpill
700264	Soft shackle for 4 t

2.3 Technical data

2.3.1 Ambient conditions

Table 2: Ambient conditions

Ambient temperature	[°C]	-10 … +50
Storage temperature	[°C]	-10 … +50
Relative humidity	[%]	< 80

The conditions at the place of use of the WildSpill must at least correspond to the conditions listed as permissible ambient conditions in these Operating instructions. The following are permissible, for example:

- Normal outdoor areas without corrosive substances (acids, etc.), flammable gases or combustible evaporating liquids.

Any use under other conditions must be agreed in writing with BaSt-Ing GmbH.

2.3.2 Dimensions

Table 3: Dimensions

Length	[mm]	320
Width	[mm]	210
Height	[mm]	170
Weight	[kg]	6,20

2.3.3 Mechanical data

Table 4: Mechanical data

Max. pulling force / pulling load	[kN] / [kg]	6 / 600
Torque range suitable cordless drill/driver	[Nm]	90 … 160
Max. input speed	[rpm]	2100
Rope speed at 2000 rpm	[m/min]	30

2.3.4 Rope data

Table 5: Rope data

Designation		MegaTwin Dyneema®
Serial number		686 080 001
Diameter	[mm]	8
Colour		white
Identification marking		green
Effective working length (EWL)	[m]	50
Ends		10 cm spliced eye
		smooth
Breaking load / breaking force linear	[t] / [kN]	3,17 / 31,11
Breaking load / breaking force spliced	[t] / [kN]	2,86 / 28,00
Breaking strength	[kN]	16
Weight	[kg/m]	4,00/100

2.3.5 Anchorage point

Table 6: Anchorage point data

Minimum load capacity [kg]	1.200
Alignment	■ direct, straight line to the load ■ no angled pull
Attachment height	close to the ground
Natural anchorage points	■ Trees or tree stumps, ■ deeply and firmly rooted in the ground, ■ healthy and sufficiently dimensioned ■ no dead wood or rotten stumps
Min. diameter [cm] healthy hardwood	20
Mobile anchorage points (vehicles)	■ tested towing eye or trailer coupling ■ secured against rolling away ■ only when stationary

2.3.6 Service life of product and accessories

Table 7: Service life

Year of manufacture	2026
Total [years]	20

The service life is planned with regular maintenance. Maintenance intervals that are too far apart reduce the service life.

2.4 Operating elements

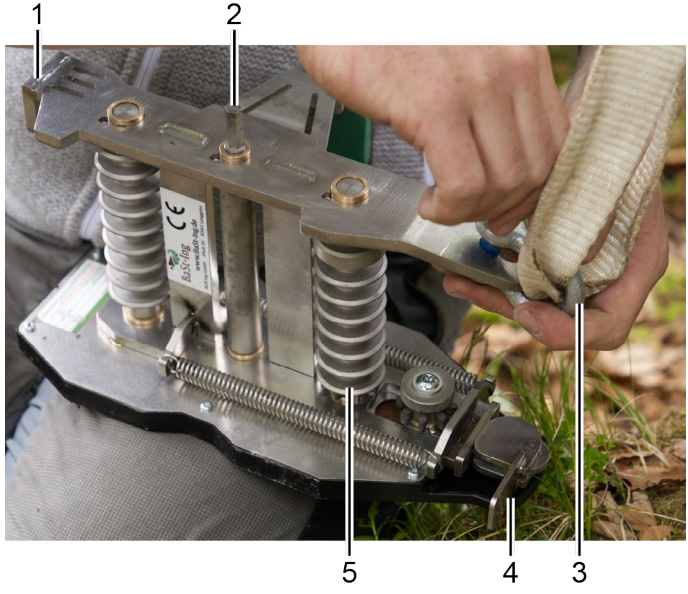

Figure 3: Operating elements

Item	Designation
1	Rope guide
2	Hexagon for cordless drill/driver
3	Shackle
4	Pressure roller lever
5	Capstan drums with grooves

3 Transporting, storing, unpacking

3.1 Transporting

Table 8: Transport dimensions of WildSpill

Length	[mm]	400
Width	[mm]	300
Height	[mm]	200

3.2 Storing

Store the WildSpill in a covered, dry and swept-clean room. Observe the information on storage temperature and humidity; see chapter "2.3.1 Ambient conditions" on page 52.

Clean the WildSpill before storing it.

3.3 Unpacking

★ ***TIP***

- *Keep the packaging if you need to repack the WildSpill or want to store it for a longer period.*

The packaging material consists of cardboard. Send the packaging material for environmentally compatible recycling, separated by material.

4 Use

4.1 Check before use

Check as follows before use:

1. Check that the following is not damaged:
   - WildSpill,
   - Strap and pulling rope,
   - Soft shackle and steel shackle,
   - Fastening / anchorage points,
   - Pressure roller.

   If you detect damage, replace the corresponding components or the complete WildSpill immediately.
2. Check that the cordless drill functions properly.
3. Replace damaged ropes or ropes contaminated with lubricating oil immediately.
4. Check that the danger zone is secured depending on the place of use and visibility. If necessary, mark or cordon off the danger zone, e.g. with warning signs or barrier tape.

✓ You have checked the WildSpill before use.

4.2 Tensioning and pulling



WARNING **Injuries due to the pulled object possible.**

- Secure the danger zone with clear warning signs and barrier tape.
- Use the WildSpill **ONLY** when there are no persons, animals or objects in the danger zone.
- Stand outside the danger zone during the pulling operation.
- Continuously observe the danger zone while working with the WildSpill.
- Work only with good illumination.



CAUTION **Injury due to falling WildSpill possible.**

- **NEVER** drop the WildSpill.
- Always hold a cordless drill connected to the WildSpill securely with both hands.
- Always place the WildSpill carefully on the ground.
- Wear safety shoes.

NOTICE **Property damage to the object due to lifting or angled pulling with the WildSpill possible.**

- **NEVER** use the WildSpill for lifting or angled pulling.

NOTICE **Property damage to the WildSpill due to overload possible.**

- Pull **ONLY** objects whose weight is below the max. pulling load; see chapter "2.3.3 Mechanical data" on page 53.

Prerequisites:

- The check before use has been carried out.
- A suitable strap for fastening is available.
- A stable, anchored object for fastening the strap, e.g. a tree, is available.
- The danger zone is secured.

Tension and pull with the WildSpill as follows:

1. Attach the pulling rope securely to the object to be pulled using the soft shackles.



Figure 4: Attach strap to shackle

2. Attach a strap to the shackle and to a stable, anchored object, e.g. a tree.

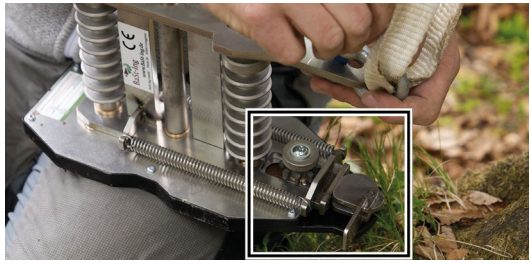

Figure 5: Release pressure roller lever

3. Release the pressure roller using the lever.



Figure 6: Wind on pulling rope / rope guide

4. Starting from the rope guide, always wind the pulling rope evenly into the grooves of the capstan drums. Do not skip any of the grooves of the capstan drums. If winding is uneven, the WildSpill does not pull properly.

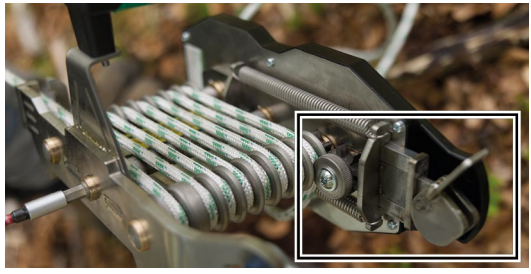

Figure 7: Fasten pressure roller

5. Tension the pressure roller onto the pulling rope using the lever.

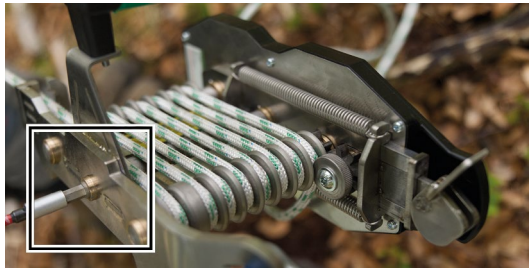

Figure 8: Attach cordless drill/driver

6. Attach the cordless drill to the hexagon of the drive of the WildSpill.
7. Set the cordless drill to the "unscrew" setting, i.e. direction of rotation counterclockwise. For safe operation of the cordless drill used, also observe the Operating instructions for the cordless drill/driver.



Figure 9: Tension pulling rope

8. Operate the cordless drill until you have pulled the object to be pulled to the desired position.
9. Release the tension of the WildSpill; see chapter "7.1 Release tension" on page 67.
10. Detach the cordless drill from the WildSpill.

✓ You have tensioned and pulled with the WildSpill.

5 Malfunctions, messages and errors

5.1 Procedure in the event of malfunctions

Remedy a malfunction as follows:

1. Make sure that there is no danger to persons or objects. If further pulling with the WildSpill could present a danger, release the tension of the WildSpill; see chapter "7.1 Release tension" on page 67.
2. Determine the cause of the malfunction.
3. Contact BaSt-Ing GmbH if necessary.
4. Intervene in the danger zone of the WildSpill only if no one nearby can be injured as a result.
5. Use the malfunction table to check whether you can remedy the malfunction yourself or must commission authorised qualified personnel to do so; see chapter "5.2 Troubleshooting" on page 63.

✓ You have remedied the malfunction.

5.2 Troubleshooting

Table 9: Troubleshooting

Problem	Possible cause	Remedy
Rope is not pulled in	Incorrectly mounted cordless drill/driver	Fasten the cordless drill firmly on the hexagon of the drive.
	wrong cordless drill direction of rotation	Change the direction of rotation of the cordless drill/driver.
	blocked rope	Check the cause of the blockage and correct the rope winding if necessary.
Uneven rope winding	Lack of attention during operation	Correct the rope winding manually when stationary and with the cordless drill removed. Work more slowly and more attentively.
Winch produces unusual noises, odours, smoke, heating	Insufficient lubrication of the gears	Lubricate the gears with commercially available lubricating oil.
	Damaged internal components	Contact BaSt-Ing GmbH.

6 Care

6.1 Check regularly

Table 10: Inspection schedule

Interval	Component	Check / activity	Check failed / activity impossible
Before each use	WildSpill, pulling rope, strap	Check for wear or damage	Replace WildSpill, pulling rope or strap. Contact BaSt-Ing GmbH if necessary.
After each working day	WildSpill	Cleaning	
	Gears and bearings	Lubrication	
Every 10 years	pulling rope	Replace	

6.2 Repair

You may carry out the following maintenance activities on the WildSpill:

- clean and lubricate,
- replace damaged ropes, shackles or accessories according to the instructions, where provided,
- take the WildSpill out of service in the event of damage, unusual noises, unusual heating, smoke, odour, stiffness or deformation.

Further maintenance activities are carried out only by BaSt-Ing GmbH or authorised qualified personnel. This includes:

- repairing or replacing components of the WildSpill and
- dismantling the WildSpill.

6.3 Lubrication

NOTICE **Property damage due to unauthorised disassembly of the WildSpill.**

- **NEVER** open or dismantle the WildSpill.

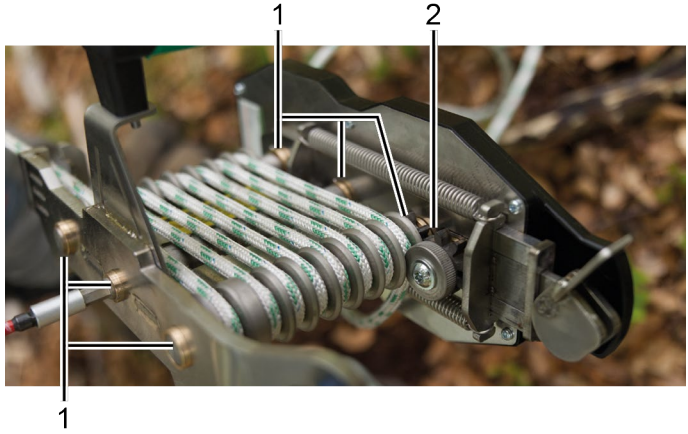

Figure 10: Lubrication points

Item	Designation
1	Brass bearings
2	Gears with brass bearings

Prerequisite

- The cordless drill has been removed.

Lubricate the WildSpill as follows:

1. Remove dirt from the brass bearings / gears (items 1 and 2).
2. Apply commercially available lubricating oil to the 7 lubrication points of the brass bearings / gears (items 1 and 2) of the WildSpill.
3. Remove excess lubricating oil with a cloth.

✓ You have lubricated the WildSpill.

6.4 Cleaning

Prerequisite

- The cordless drill has been removed.

Clean the WildSpill as follows:

1. Clean the WildSpill with a mild cleaning agent when dirty.
2. Allow the WildSpill to dry in a dry room.

✓ You have cleaned the WildSpill.

7 Releasing tension and disposal

7.1 Release tension

Prerequisite:

- The WildSpill is correctly tensioned.

Release the tension of the WildSpill as follows:

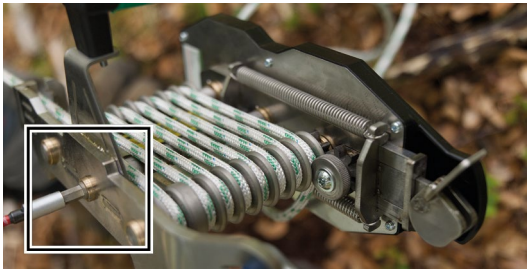

Figure 11: Attach cordless drill/driver

1. Attach the cordless drill to the hexagon of the drive of the WildSpill.
2. Set the cordless drill to the "screw in" setting, i.e. direction of rotation clockwise. For safe operation of the cordless drill used, also observe the Operating instructions for the cordless drill/driver.
3. Operate the cordless drill until the pulling rope has been loosened.
4. Detach the cordless drill from the WildSpill.
5. Detach the object to be pulled from the pulling rope.



Figure 12: Release pressure roller

6. Release the pressure roller on the WildSpill.
7. Unwind the pulling rope from the WildSpill.
8. Detach the strap from the stable, anchored object and shackle.
9. Clean the WildSpill if necessary; see chapter "6.4 Cleaning" on page 66.
10. Store the WildSpill until the next use; see chapter "3.2 Storing" on page 56.

✓ You have released the tension of the WildSpill.

7.2 Disposal and recycling

Ensure safe and proper disposal, in particular of parts or substances harmful to the environment.

Disposal of the WildSpill, the lubricating oil, cloths contaminated with lubricating oil and any cleaning liquids produced is governed by local disposal regulations and environmental laws.

Commission an approved specialist company for disposal in order to avoid hazards to the environment. Your local municipal authority can provide information on this.

Dispose of materials that can be recycled properly and with consideration for our environment.

The packaging material consists of cardboard. Send the packaging material for environmentally compatible recycling, separated by material.

8 Appendix and lists

8.1 List of figures

Figure 1: Rating plate (example) 50
Figure 2: Scope of delivery of the WildSpill 51
Figure 3: Operating elements 55
Figure 4: Attach strap to shackle 59
Figure 5: Release pressure roller lever 60
Figure 6: Wind on pulling rope / rope guide 60
Figure 7: Fasten pressure roller 60
Figure 8: Attach cordless drill/driver 61
Figure 9: Tension pulling rope 61
Figure 10: Lubrication points 65
Figure 11: Attach cordless drill/driver 67
Figure 12: Release pressure roller 68

8.2 List of tables

Table 1: Identification features 49
Table 2: Ambient conditions 52
Table 3: Dimensions 52
Table 4: Mechanical data 53
Table 5: Rope data 53
Table 6: Anchorage point data 54
Table 7: Service life 54
Table 8: Transport dimensions of WildSpill 56
Table 9: Troubleshooting 63
Table 10: Inspection schedule 64

8.3 EU/EC Declaration of Conformity

in accordance with the EC Machinery Directive 2006/42/EC of 17 May 2006, Annex II 1 A

We hereby declare that the machine described below, by virtue of its design and construction and in the version placed on the market by us, complies with the relevant essential health and safety requirements of the EC Machinery Directive 2006/42/EC. Directive 2006/42/EC is the Machinery Directive on machinery and amending Directive 95/16/EC.

Manufacturer	**Person authorised to compile the technical file**
BaSt-Ing GmbH	BaSt-Ing GmbH
	Management
Fleck 34	Fleck 34
83661 Lenggries	83661 Lenggries

Product

- Generic designation / trade name: WildSpill
- Function: mobile open cordless-drill capstan winch for horizontal ground-level pulling
- Model / type: WildSpill
- Serial number: see rating plate
- Year of construction 2026

Applied harmonized standards

The machine complies with the following harmonized standards:

- DIN EN ISO 12100:2011-03, Safety of machinery – General principles for design – Risk assessment and risk reduction
- DIN EN ISO 13854:2020-01, Safety of machinery – Minimum gaps to avoid crushing of parts of the human body

Types de représentation utilisés

Instructions d'action :

1. Faites ceci.
2. Faites cela.

➧ Ce résultat intermédiaire en découle.

3. Faites cela.

✓ Vous avez effectué l'action.

Classes de danger et conseils :

⚠ **DANGER**	**Blessures graves ou mort probables**
⚠ **AVERTISSEMENT**	**Blessures graves ou mort possibles**
⚠ **ATTENTION**	**Blessures légères à moyennes possibles**
AVIS	**Dommages matériels possibles**
★ ***CONSEIL***	conseils d'utilisation / informations utiles

Remarque relative aux traductions :

Les traductions de cette notice d'utilisation ont été réalisées automatiquement sur la base de la version originale allemande. En cas de divergences, d'ambiguïtés ou de questions d'interprétation, la version originale allemande fait foi.

© BaSt-Ing GmbH

Cette notice d'utilisation est protégée par le droit d'auteur. Tous droits réservés, en particulier le droit de reproduction et de traitement électronique.

Cette notice d'utilisation a été établie par Handbuch Experten GmbH
Ambazac-Str. 4 • 90542 Eckental • www.handbuch-experten.de

Historique des modifications

Version	Date de modification	Motif	Responsable
1.0	12.06.2026	première version valide	Josef Strobl

Table des matières

1 Sécurité 75
1.1 Utilisation conforme 75
1.2 Mauvaise utilisation 76
1.3 Garantie 76
1.4 Signes d'avertissement et d'obligation 77
1.5 Groupe cible et qualification 78
1.6 Personnes aux capacités réduites 78
1.7 Dispositions de sécurité fondamentales 79
1.7.1 Travailler en ayant conscience des dangers 79
1.7.2 Modifications 80
1.8 Risques et dangers 80
1.8.1 Écrasement 80
1.8.2 Choc / heurt 81
1.8.3 Chute d'objets 81
1.8.4 Corde fouettante 82
1.8.5 Trébuchement et glissement 83
1.9 Comportement en cas d'urgence 83
1.9.1 Accident 83
1.9.2 Incendie 83

2 Description 84
2.1 Description fonctionnelle générale 84
2.1.1 Plaque signalétique 85
2.2 Contenu de la livraison 86
2.2.1 Contenu standard de la livraison 86
2.2.2 Pièces de rechange disponibles 86
2.3 Caractéristiques techniques 87
2.3.1 Conditions ambiantes 87
2.3.2 Dimensions 87
2.3.3 Caractéristiques mécaniques 88
2.3.4 Caractéristiques de la corde 88
2.3.5 Point d'ancrage 89
2.3.6 Durée de vie du produit et des accessoires 90

2.4 Éléments de commande ... 91

3 Transport, stockage, déballage ... 92
3.1 Transport ... 92
3.2 Stockage ... 92
3.3 Déballage ... 92

4 Utilisation ... 93
4.1 Contrôle avant l'utilisation ... 93
4.2 Mise sous tension et traction ... 94

5 Défauts, messages et erreurs ... 98
5.1 Procédure en cas de défauts ... 98
5.2 Rechercher et éliminer les défauts ... 99

6 Entretien ... 100
6.1 Contrôler régulièrement ... 100
6.2 Réparation ... 100
6.3 Lubrification ... 101
6.4 Nettoyage ... 102

7 Détendre et éliminer ... 103
7.1 Détendre ... 103
7.2 Élimination et recyclage ... 104

8 Annexe et listes ... 105
8.1 Liste des figures ... 105
8.2 Liste des tableaux ... 105
8.3 Déclaration UE/CE de conformité ... 106

1 Sécurité

1.1 Utilisation conforme

La WildSpill est utilisée dans le domaine privé, forestier, cynégétique ou professionnel. La WildSpill est un cabestan à entraînement par visseuse sans fil et est conçue exclusivement comme dispositif de traction mobile pour la traction horizontale au niveau du sol, par exemple pour la récupération, le débardage ou le déplacement horizontal de charges au sol.

La WildSpill doit être fixée à un objet fixe suffisamment résistant à l'aide d'une sangle appropriée. L'objet à tirer doit être fixé à la corde de traction guidée à travers la WildSpill à l'aide d'une manille textile appropriée.

L'entraînement est assuré exclusivement par une visseuse sans fil courante, en parfait état technique, avec fonction percussion désactivée et poignée auxiliaire. La visseuse sans fil doit correspondre aux caractéristiques de performance de cette notice d'utilisation, voir chapitre « 2.3.3 Caractéristiques mécaniques » à la page 88.

1.2 Mauvaise utilisation

Toute autre utilisation ou utilisation étendue de la WildSpill que celle décrite au chapitre « 1.1 Utilisation conformeUtilisation conforme » est considérée comme non conforme à l'utilisation prévue et inappropriée.

Cela s'applique notamment à :

- Accessoires ou pièces de rechange qui ne sont pas approuvés par le fabricant.
- Levage ou descente de charges, en particulier opérations de levage ou utilisation verticale.
- Transport, sécurisation ou levage de personnes / animaux.
- Utilisation sur des véhicules en mouvement ou comme arrimage de charge sur des véhicules ou remorques.
- Dépassement de la force de traction maximale.
- Fonctionnement avec des entraînements non prévus.

1.3 Garantie

Pour la WildSpill, BaSt-Ing GmbH accorde une garantie sur le fonctionnement et l'absence de défauts du matériau pendant 12 mois à compter de la date de livraison.

Cette garantie ne couvre pas les conséquences de l'usure habituelle, de la surcharge, d'une manipulation non conforme ou du montage de pièces de rechange étrangères.

BaSt-Ing GmbH n'accorde une garantie que si vous avez présenté la WildSpill non démontée à BaSt-Ing GmbH pour contrôle.

Les dommages dus à des défauts de matériau ou de fabrication sont éliminés gratuitement par livraison de remplacement ou réparation.

1.4 Signes d’avertissement et d’obligation

	Avertissement général
	Chute d’objets
	Écrasement de membres
	Risque de trébuchement
	Risque de glissement
	Respecter la notice
	Utiliser des chaussures de sécurité

1.5 Groupe cible et qualification



⚠ AVERTISSEMENT **Blessures graves possibles en cas de manipulation de la WildSpill par du personnel non formé.**

- Seules les personnes ayant lu et compris cette notice d'utilisation et ayant été formées / instruites aux mesures de sécurité supplémentaires applicables sur site sont autorisées à manipuler la WildSpill.

Seul le personnel formé / instruit est autorisé à travailler avec ou sur la WildSpill.

Le personnel formé / instruit possède les qualifications suivantes :

Personnel qui a été informé des tâches qui lui sont confiées et des dangers possibles en cas de comportement non conforme, et qui a été formé si nécessaire. Il a été instruit au sujet des dispositifs de protection et mesures de protection nécessaires. Le personnel à former, à initier, à instruire ou se trouvant dans le cadre d'une formation générale ne peut intervenir que sous la surveillance permanente de personnel expérimenté.

1.6 Personnes aux capacités réduites

Les personnes présentant des capacités physiques, sensorielles ou mentales réduites ou les personnes manquant d'expérience ou de connaissances ne doivent pas utiliser la WildSpill.

1.7 Dispositions de sécurité fondamentales

Des prescriptions de sécurité particulières peuvent s'appliquer à certaines activités. Vous trouverez les consignes de sécurité et avertissements correspondants dans les chapitres respectifs de cette notice d'utilisation.

Respectez les consignes de sécurité de cette notice d'utilisation. Avant d'utiliser la WildSpill, lisez cette notice d'utilisation, en particulier les informations relatives à la sécurité. En cas de questions, contactez BaSt-Ing GmbH.

Seules les personnes dont on peut attendre qu'elles exécutent leur travail de manière fiable sont admises comme personnel. Les personnes dont la capacité de réaction est influencée, par exemple par des drogues, de l'alcool ou des médicaments, ne sont pas admises.

1.7.1 Travailler en ayant conscience des dangers

Effectuez toutes les opérations avec ou sur la WildSpill avec attention.

Utilisez la WildSpill et la visseuse sans fil uniquement :

- conformément à l'utilisation prévue, en tenant compte des dangers et en respectant cette notice d'utilisation,
- dans des conditions météorologiques appropriées et jamais en cas d'orage, de verglas, de sol gelé et de vent fort,
- lorsque la WildSpill est en parfait état technique.

Cela comprend également :

- Après utilisation, nettoyez la WildSpill des salissures grossières et impuretés.
- Portez des chaussures de sécurité



- Attachez les cheveux longs et utilisez le cas échéant un filet à cheveux.
- Ne portez jamais de vêtements amples ou flottants, foulards, cravates ou bijoux lors de travaux avec / sur la WildSpill.

1.7.2 Modifications

Les modifications de la WildSpill ne sont en principe pas autorisées. Si une modification s'avère nécessaire, discutez-en au préalable avec BaSt-Ing GmbH et faites-vous confirmer l'autorisation par écrit.

Si vous effectuez des modifications non autorisées sur la WildSpill :

- Tous les droits au titre de la garantie légale et de la garantie commerciale sont annulés.
- La conformité aux prescriptions et normes applicables ne peut plus être garantie.
- En cas de poursuite de l'utilisation de la WildSpill modifiée, vous êtes responsable de la preuve de conformité.
- BaSt-Ing GmbH n'est pas responsable des dommages résultant de modifications non autorisées.

1.8 Risques et dangers

1.8.1 Écrasement



Blessures possibles dues aux cabestans rotatifs de la WildSpill.

- Ne mettez jamais la main dans les cabestans rotatifs de la WildSpill lorsque celle-ci est mise sous tension ou détendue.
- Empêchez d'autres personnes de mettre la main dans les cabestans rotatifs de la WildSpill lorsque celle-ci est mise sous tension ou détendue.
- Tenez la visseuse sans fil des deux mains pendant l'utilisation.

1.8.2 Choc / heurt

Blessures possibles dues à l'objet tiré.



- Sécurisez la zone dangereuse avec des panneaux d'avertissement clairs et du ruban de balisage.
- Lors de l'opération de traction, placez-vous en dehors de la zone dangereuse.
- Pendant les travaux avec la WildSpill, surveillez constamment la zone dangereuse.
- N'utilisez la WildSpill que si aucune personne, aucun animal ni aucun objet ne se trouve dans la zone dangereuse. Si le terrain n'est pas bien visible, faites appel à une 2e personne pour améliorer la visibilité.
- Travaillez uniquement avec un bon éclairage.

Blessures possibles dues à la défaillance du point d'ancrage et à la projection dans les airs de la WildSpill, de la corde ou des accessoires d'attache.



- Respectez la charge maximale de la WildSpill.
- N'utilisez jamais de points d'ancrage dont la capacité de charge est inférieure à la capacité minimale.

1.8.3 Chute d'objets

Danger de mort possible dû à la chute de la WildSpill et des objets à tirer.



- N'effectuez des travaux sur la WildSpill que si vous avez été suffisamment instruit.
- Utilisez la WildSpill uniquement pour tirer au niveau du sol. Posez les cordes uniquement au sol.
- N'utilisez jamais la WildSpill pour le levage.



Blessure possible due à la chute de la WildSpill.

- Ne laissez jamais tomber la WildSpill.
- Tenez toujours fermement des deux mains une visseuse sans fil raccordée à la WildSpill.
- Déposez toujours la WildSpill avec précaution au sol.
- Portez des chaussures de sécurité.

1.8.4 Corde fouettante



Risque de blessure possible dû à une corde fouettante.

- Avant chaque utilisation, vérifiez que la corde ne présente pas de dommages.
- N'utilisez jamais de cordes endommagées.
- Remplacez immédiatement les cordes endommagées.
- Utilisez la WildSpill uniquement pour tirer au niveau du sol.
- Utilisez uniquement des cordes en matériaux synthétiques.
- Enroulez correctement la corde dans la WildSpill.
- Respectez la résistance à la rupture de la corde.

1.8.5 Trébuchement et glissement



Risque de blessure possible dû au trébuchement ou au glissement.

- Avant le début du travail, éliminez tous les obstacles présents dans la zone de travail, par exemple les restes de bois, les branches ou les zones de trébuchement.
- Respectez le cheminement de la sangle ou de la corde.
- Sur le lieu d'utilisation, établissez une zone plane, stable sous le pied et antidérapante avec une liberté de mouvement suffisante.
- N'utilisez jamais la WildSpill sur du verglas ou sur un sol gelé.
- Portez des chaussures de sécurité.

1.9 Comportement en cas d'urgence

1.9.1 Accident

Arrêtez l'opération de traction :

- en cas de risque de blessure,
- en cas de risque d'endommagement de la WildSpill.

En cas d'accident, prenez les mesures immédiates et appelez le numéro d'urgence local.

1.9.2 Incendie

Le frottement de la corde peut générer de la chaleur. Lors de l'utilisation dans des zones forestières sèches, tenez compte du risque accru d'incendie ou d'incendie de forêt.

Respectez les conditions ambiantes et les prescriptions locales. Le cas échéant, mettez préventivement à disposition un agent extincteur approprié à proximité de la WildSpill.

2 Description

2.1 Description fonctionnelle générale

Tableau 1: Caractéristiques d'identification

Nom du produit / désignation	WildSpill
Numéro de série	1001
Conformité aux prescriptions et normes	2006/42/CE, EN ISO 12100:2010 EN ISO 13854 EN 349:1993 + A1:2008

La WildSpill sert de dispositif de traction mobile pour la traction horizontale au niveau du sol.

2.1.1 Plaque signalétique

La figure suivante montre, à titre d'exemple, la plaque signalétique de la WildSpill. La plaque signalétique se trouve derrière le cache noir en plastique.

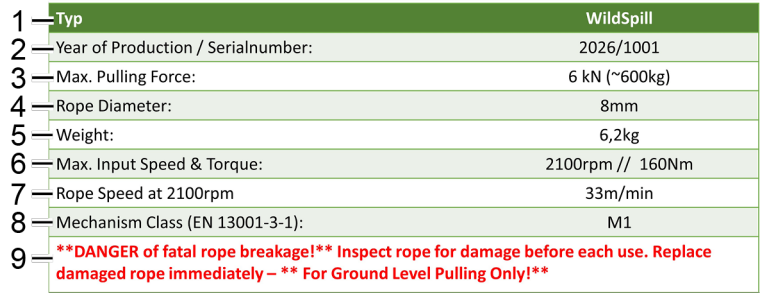

Figure 1: Plaque signalétique (exemple)

Pos.	Désignation
1	Désignation du type
2	Date de production / numéro de série
3	Force de traction max. / charge de traction
4	Diamètre de la corde
5	Poids
6	Vitesse d'entrée max. / couple de la visseuse sans fil
7	Vitesse de corde à 2100 tr/min
8	classe de mécanisme (EN 13001-3-1)
9	Danger dû à une corde défectueuse ! Contrôlez la corde avant l'utilisation. Remplacez immédiatement les cordes endommagées. Prévu uniquement pour tirer au niveau du sol.

2.2 Contenu de la livraison

2.2.1 Contenu standard de la livraison



Figure 2: Contenu de la livraison de la WildSpill

Le contenu de la livraison comprend les composants suivants :

Pos.	Désignation
1	Corde, diamètre 8 mm, longueur 50 m pour WildSpill, avec manille textile
2	manille lyre en acier
3	WildSpill

2.2.2 Pièces de rechange disponibles

Vous pouvez commander les composants suivants comme pièces de rechange :

Numéro de série	Désignation
700263	Corde, diamètre 8 mm, longueur 50 m pour WildSpill
700264	manille textile pour 4 t

2.3 Caractéristiques techniques

2.3.1 Conditions ambiantes

Tableau 2: Conditions ambiantes

Température ambiante	[°C]	-10 … +50
Température de stockage	[°C]	-10 … +50
Humidité relative	[%]	< 80

Les conditions sur le lieu d'utilisation de la WildSpill doivent au moins correspondre aux conditions indiquées comme conditions ambiantes admissibles dans cette notice d'utilisation. Sont admissibles, par exemple :

- Zones extérieures normales sans substances corrosives (acides, etc.), gaz inflammables ni liquides combustibles s'évaporant.

Toute utilisation dans d'autres conditions doit être convenue par écrit avec BaSt-Ing GmbH.

2.3.2 Dimensions

Tableau 3: Dimensions

Longueur	[mm]	320
Largeur	[mm]	210
Hauteur	[mm]	170
Poids	[kg]	6,20

2.3.3 Caractéristiques mécaniques

Tableau 4: Caractéristiques mécaniques

Force de traction max. / charge de traction [kN] / [kg]	6 / 600
Plage de couple visseuse sans fil appropriée [Nm]	90 … 160
Vitesse d'entrée max. [U/m]	2100
Vitesse de corde à 2000 tr/min [m/min]	30

2.3.4 Caractéristiques de la corde

Tableau 5: Caractéristiques de la corde

Désignation	MegaTwin Dyneema®
Numéro de série	686 080 001
diamètre [mm]	8
Couleur	blanc
Marquage d'identification	vert
Longueur utile effective (EWL) [m]	50
Extrémités	Œil épissé de 10 cm
	lisse
Charge de rupture / force de rupture linéaire [t] / [kN]	3,17 / 31,11
Charge de rupture / force de rupture épissé [t] / [kN]	2,86 / 28,00
Résistance à la rupture [kN]	16
Poids [kg/m]	4,00/100

2.3.5 Point d'ancrage

Tableau 6: Caractéristiques du point d'ancrage

Capacité de charge minimale [kg]	1.200
Alignement	■ ligne directe et droite vers la charge ■ pas de traction oblique
Hauteur de fixation	près du sol
Points d'ancrage naturels	■ arbres ou souches, ■ profondément et solidement enracinés dans le sol, ■ sains et suffisamment dimensionnés ■ pas de bois mort ni de souches pourries
Diamètre min. bois dur sain [cm]	20
Points d'ancrage mobiles (véhicules)	■ anneau de remorquage contrôlé ou attelage de remorque ■ immobilisé contre tout déplacement ■ uniquement à l'arrêt

2.3.6 Durée de vie du produit et des accessoires

Tableau 7: Durée de vie

Année de fabrication		2026
Total	[Années]	20

La durée de vie est prévue avec des maintenances régulières. Des intervalles de maintenance trop espacés réduisent la durée de vie.

2.4 Éléments de commande

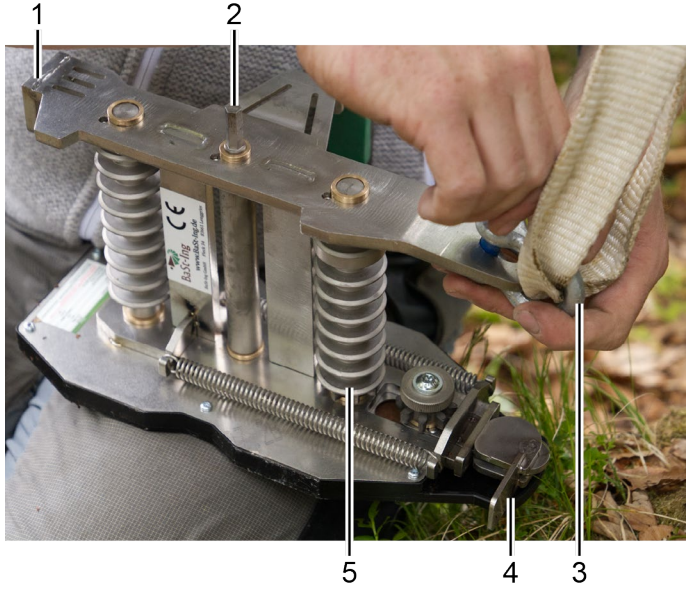

Figure 3: Éléments de commande

Pos.	Désignation
1	Guide-corde
2	Six pans pour visseuse sans fil
3	Manille
4	Levier du galet presseur
5	Cabestans avec gorges

3 Transport, stockage, déballage

3.1 Transport

Tableau 8: Dimensions de transport WildSpill

Longueur	[mm]	400
Largeur	[mm]	300
Hauteur	[mm]	200

3.2 Stockage

Stockez la WildSpill dans un local couvert, sec et propre. Respectez les indications relatives à la température de stockage et à l'humidité relative, voir chapitre « 2.3.1 Conditions ambiantes » à la page 87.

Nettoyez la WildSpill avant de la stocker.

3.3 Déballage

CONSEIL

- *Conservez l'emballage si vous devez réemballer la WildSpill ou si vous souhaitez la stocker plus longtemps.*

Le matériau d'emballage est en carton. Triez le matériau d'emballage par matériau et faites-le recycler dans le respect de l'environnement.

4 Utilisation

4.1 Contrôle avant l'utilisation

Procédez au contrôle avant l'utilisation comme suit :

1. Vérifiez que les éléments suivants ne sont pas endommagés :
   - WildSpill,
   - sangle et corde de traction,
   - manille textile et manille en acier,
   - points de fixation / d'ancrage,
   - galet presseur.

   Si vous constatez des dommages, remplacez immédiatement les composants concernés ou la WildSpill complète.
2. Vérifiez que la visseuse sans fil fonctionne correctement.
3. Remplacez immédiatement les cordes endommagées ou souillées par de l'huile de lubrification.
4. Vérifiez que la zone dangereuse est sécurisée en fonction du lieu d'utilisation et de la visibilité. Le cas échéant, identifiez ou barrez la zone dangereuse, par exemple avec des panneaux d'avertissement ou du ruban de balisage.

✓ Vous avez contrôlé la WildSpill avant l'utilisation.

4.2 Mise sous tension et traction



⚠ AVERTISSEMENT **Blessures possibles dues à l'objet tiré.**

- Sécurisez la zone dangereuse avec des panneaux d'avertissement clairs et du ruban de balisage.
- N'utilisez la WildSpill que si aucune personne, aucun animal ni aucun objet ne se trouve dans la zone dangereuse.
- Lors de l'opération de traction, placez-vous en dehors de la zone dangereuse.
- Pendant les travaux avec la WildSpill, surveillez constamment la zone dangereuse.
- Travaillez uniquement avec un bon éclairage.



⚠ ATTENTION **Blessure possible due à la chute de la WildSpill.**

- Ne laissez jamais tomber la WildSpill.
- Tenez toujours fermement des deux mains une visseuse sans fil raccordée à la WildSpill.
- Déposez toujours la WildSpill avec précaution au sol.
- Portez des chaussures de sécurité.

AVIS **Dommages matériels possibles sur l'objet dus au levage ou à la traction oblique avec la WildSpill.**

- N'utilisez jamais la WildSpill pour le levage ou la traction oblique.

AVIS

Dommages matériels possibles sur la WildSpill dus à une surcharge.

- Tirez uniquement des objets dont le poids est inférieur à la charge de traction max., voir chapitre « 2.3.3 Caractéristiques mécaniques » à la page 88.

Conditions préalables :

- Le contrôle avant l'utilisation a été effectué.
- Une sangle appropriée pour la fixation est disponible.
- Un objet stable et ancré pour fixer la sangle, par exemple un arbre, est disponible.
- La zone dangereuse est sécurisée.

Mettez sous tension et tirez avec la WildSpill comme suit :

1. Fixez solidement la corde de traction à l'objet à tirer avec les manilles textiles.



Figure 4: Fixer la sangle à la manille

2. Fixez une sangle à la manille et à un objet stable et ancré, par exemple un arbre.

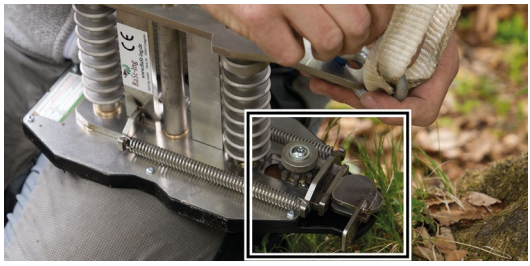

Figure 5: Desserrer le levier du galet presseur

3. Desserrez le galet presseur avec le levier.



Figure 6: Enrouler la corde de traction / guide-corde

4. Enroulez toujours la corde de traction uniformément dans les gorges des cabestans à partir du guide-corde. N'omettez aucune des gorges des cabestans. En cas d'enroulement irrégulier, la WildSpill ne tire pas correctement.

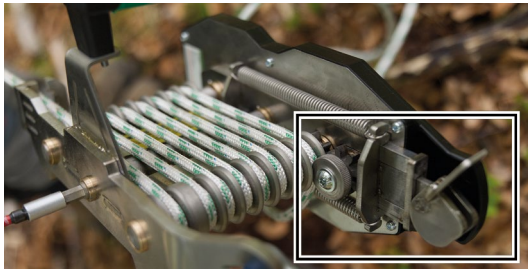

Figure 7: Fixer le galet presseur

5. Mettez le galet presseur en appui sur la corde de traction à l'aide du levier.



Figure 8: Fixer la visseuse sans fil

6. Fixez la visseuse sans fil au six pans de l'entraînement de la WildSpill.
7. Réglez la visseuse sans fil sur « dévisser », c'est-à-dire sur le sens de rotation antihoraire. Pour l'utilisation sûre de la visseuse sans fil utilisée, respectez également la notice d'utilisation de la visseuse sans fil.



Figure 9: Mettre la corde de traction sous tension

8. Actionnez la visseuse sans fil jusqu'à ce que vous ayez tiré l'objet à tirer dans la position souhaitée.
9. Détendez la WildSpill, voir chapitre « 7.1 Détendre » à la page 103.
10. Détachez la visseuse sans fil de la WildSpill.

✓ Vous avez mis sous tension et tiré avec la WildSpill.

5 Défauts, messages et erreurs

5.1 Procédure en cas de défauts

Éliminez un défaut comme suit :

1. Assurez-vous qu'aucun danger ne menace les personnes ou les objets. Si un danger menace en cas de poursuite de la traction avec la WildSpill, détendez la WildSpill, voir chapitre « 7.1 Détendre » à la page 103.
2. Déterminez la cause du défaut.
3. Contactez BaSt-Ing GmbH le cas échéant.
4. N'intervenez dans la zone dangereuse de la WildSpill que si personne à proximité ne peut être blessé de ce fait.
5. À l'aide du tableau des défauts, vérifiez si vous pouvez éliminer le défaut vous-même ou si vous devez charger du personnel qualifié autorisé de le faire, voir chapitre « 5.2 Rechercher et éliminer les défauts » à la page 99.

✓ Vous avez éliminé le défaut.

5.2 Rechercher et éliminer les défauts

Tableau 9: Rechercher et éliminer les défauts

Problème	Cause possible	Remède
La corde ne rentre pas	Visseuse sans fil montée incorrectement	Fixez fermement la visseuse sans fil sur le six pans de l'entraînement.
	sens de rotation incorrect de la visseuse sans fil	Modifiez le sens de rotation de la visseuse sans fil.
	corde bloquée	Vérifiez la cause du blocage et corrigez le cas échéant l'enroulement de la corde.
Enroulement irrégulier de la corde	Inattention pendant le fonctionnement	Corrigez manuellement l'enroulement de la corde à l'arrêt et avec la visseuse sans fil retirée. Travaillez plus lentement et avec plus d'attention.
La WildSpill produit des bruits, odeurs, fumée, échauffement inhabituels	Lubrification insuffisante des engrenages	Lubrifiez les engrenages avec de l'huile de lubrification courante.
	Composants internes endommagés	Contactez BaSt-Ing GmbH.

6 Entretien

6.1 Contrôler régulièrement

Tableau 10: Plan de contrôle

Intervalle	Composant	Contrôle / activité	Contrôle non conforme / activité impossible
Avant chaque Utilisation	WildSpill, corde de traction, sangle	Contrôle de l'usure ou des dommages	Remplacez la WildSpill, la corde de traction ou la sangle. Contactez BaSt-Ing GmbH le cas échéant.
Après chaque journée de travail	WildSpill	Nettoyage	
	Engrenages et paliers	Lubrification	
Tous les 10 ans	Corde de traction	Remplacer	

6.2 Réparation

Vous êtes autorisé à effectuer les opérations de maintenance suivantes sur la WildSpill :

- nettoyer et lubrifier,
- remplacer les cordes, manilles ou accessoires endommagés conformément à la notice, si cela est prévu,
- mettre la WildSpill hors service en cas de dommage, de bruits inhabituels, d'échauffement inhabituel, de fumée, d'odeur, de fonctionnement difficile ou de déformation.

Les autres opérations de maintenance sont effectuées uniquement par BaSt-Ing GmbH ou par du personnel qualifié autorisé. En font partie :

- réparer ou remplacer des composants de la WildSpill et
- démonter la WildSpill.

6.3 Lubrification

AVIS

Dommages matériels dus à un démontage non autorisé de la WildSpill.

- N’ouvrez et ne démontez jamais la WildSpill.

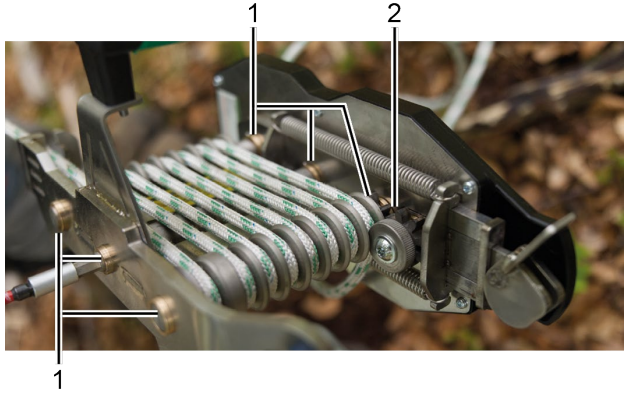

Figure 10: Points de lubrification

Pos.	Désignation
1	Paliers en laiton
2	Engrenages avec paliers en laiton

Condition préalable

- La visseuse sans fil est démontée.

Lubrifiez la WildSpill comme suit :

1. Éliminez les salissures des paliers en laiton / engrenages (pos. 1 et 2).
2. Appliquez de l’huile de lubrification courante sur les 7 points de lubrification des paliers en laiton / engrenages (pos. 1 et 2) de la WildSpill.
3. Éliminez l’excédent d’huile de lubrification avec un chiffon.

✓ Vous avez lubrifié la WildSpill.

6.4 Nettoyage

Condition préalable

- La visseuse sans fil est démontée.

Nettoyez la WildSpill comme suit :

1. En cas de salissure, nettoyez la WildSpill avec un produit de nettoyage doux.
2. Laissez sécher la WildSpill dans un local sec.

✓ Vous avez nettoyé la WildSpill.

7 Détendre et éliminer

7.1 Détendre

Condition préalable:

- La WildSpill est correctement mise sous tension.

Détendez la WildSpill comme suit :

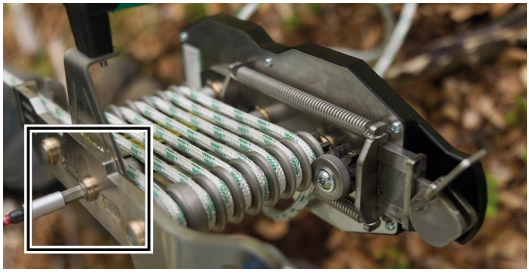

Figure 11: Fixer la visseuse sans fil

1. Fixez la visseuse sans fil au six pans de l'entraînement de la WildSpill.
2. Réglez la visseuse sans fil sur « visser », c'est-à-dire sur le sens de rotation horaire. Pour l'utilisation sûre de la visseuse sans fil utilisée, respectez également la notice d'utilisation de la visseuse sans fil.
3. Actionnez la visseuse sans fil jusqu'à ce que la corde de traction soit desserrée.
4. Détachez la visseuse sans fil de la WildSpill.
5. Détachez l'objet à tirer de la corde de traction.

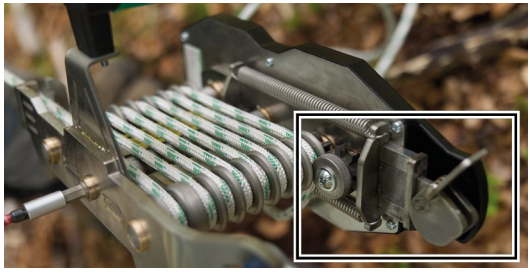

Figure 12: Desserrer le galet presseur

6. Desserrez le galet presseur sur la WildSpill.
7. Déroulez la corde de traction de la WildSpill.
8. Détachez la sangle de l'objet stable et ancré et de la manille.
9. Nettoyez la WildSpill le cas échéant, voir chapitre « 6.4 Nettoyage » à la page 102.
10. Stockez la WildSpill jusqu'à la prochaine utilisation, voir chapitre « 3.2 Stockage » à la page 92.

✓ Vous avez détendu la WildSpill.

7.2 Élimination et recyclage

Assurez une élimination sûre et conforme, en particulier des pièces ou substances nocives pour l'environnement.

L'élimination de la WildSpill, de l'huile de lubrification, des chiffons souillés par l'huile de lubrification et des liquides de nettoyage produits est régie par les prescriptions locales d'élimination et les lois environnementales.

Chargez une entreprise spécialisée agréée de l'élimination afin d'éviter les dangers pour l'environnement. L'autorité communale locale peut vous fournir des indications à ce sujet.

Éliminez correctement les matériaux pouvant être recyclés en tenant compte de notre environnement.

Le matériau d'emballage est en carton. Triez le matériau d'emballage par matériau et faites-le recycler dans le respect de l'environnement.

8 Annexe et listes

8.1 Liste des figures

Figure 1: Plaque signalétique (exemple) 85
Figure 2: Contenu de la livraison de la WildSpill.....86
Figure 3: Éléments de commande 91
Figure 4: Fixer la sangle à la manille 95
Figure 5: Desserrer le levier du galet presseur 96
Figure 6: Enrouler la corde de traction / guide-corde ..96
Figure 7: Fixer le galet presseur.....96
Figure 8: Fixer la visseuse sans fil 97
Figure 9: Mettre la corde de traction sous tension 97
Figure 10: Points de lubrification.....101
Figure 11: Fixer la visseuse sans fil 103
Figure 12: Desserrer le galet presseur 104

8.2 Liste des tableaux

Tableau 1: Caractéristiques d'identification.....84
Tableau 2: Conditions ambiantes 87
Tableau 3: Dimensions 87
Tableau 4: Caractéristiques mécaniques.....88
Tableau 5: Caractéristiques de la corde 88
Tableau 6: Caractéristiques du point d'ancrage.....89
Tableau 7: Durée de vie.....90
Tableau 8: Dimensions de transport WildSpill 92
Tableau 9: Rechercher et éliminer les défauts.....99
Tableau 10: Plan de contrôle.....100

8.3 Déclaration UE/CE de conformité

conformément à la directive CE relative aux machines 2006/42/CE du 17 mai 2006, annexe II 1 A

Nous déclarons par la présente que la machine désignée ci-après, de par sa conception et sa construction ainsi que dans la version que nous avons mise sur le marché, est conforme aux exigences essentielles de santé et de sécurité applicables de la directive CE relative aux machines 2006/42/CE. La directive 2006/42/CE est la directive relative aux machines et modifiant la directive 95/16/CE.

Fabricant	**Personne autorisée à constituer le dossier technique**
BaSt-Ing GmbH	BaSt-Ing GmbH
	Direction
Fleck 34	Fleck 34
83661 Lenggries	83661 Lenggries

Produit

- Désignation générale / désignation commerciale : WildSpill
- Fonction : cabestan mobile ouvert à entraînement par visseuse sans fil pour traction horizontale au niveau du sol
- Modèle / type : WildSpill
- Numéro de série : voir plaque signalétique
- Année de construction 2026

Normes harmonisées appliquées

La machine satisfait aux normes harmonisées suivantes :

- DIN EN ISO 12100:2011-03, Sécurité des machines – Principes généraux de conception – Appréciation du risque et réduction du risque

DIN EN ISO 13854:2020-01, Sécurité des machines – Écartements minimaux pour prévenir les risques d’écrasement de parties du corps humain

Ihre Notizen / Your Notes / Vos notes

BaSt-Ing GmbH

Fleck 34
83661 Lenggries

www.bast-ing.de